

Panasonic®

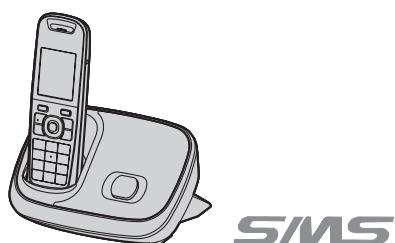
Bedienungsanleitung

Digitales Schnurlos-Telefon

Modellbez. KX-TG8511SL

**Digitales Schnurlos-Telefon mit
integriertem Anrufbeantworter**

Modellbez. KX-TG8521SL



Abgebildetes Modell: KX-TG8511.

***Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch
“Erste Schritte” auf Seite 10.***

**Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Panasonic-Produkts
entschieden haben.**

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb
nehmen. Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.

Dieses Gerät ist kompatibel mit den Funktionen Anruferanzeige (CLIP) und SMS.
Sie müssen sich bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft für den
entsprechenden Dienst anmelden.

Inhalt**Einführung**

Modell-Ausführung	3
Zubehör-Informationen	3
Allgemeine Informationen	5

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise	6
Wichtige Sicherheitshinweise	7
Für eine optimale Leistung	7
Weitere Hinweise	8
Technische Daten	9

Erste Schritte

Einrichtung	10
Hinweis zur Einrichtung	11
Bedienelemente	12
Display	13
Bildschirmschoner-Modus	15
Ein-/Ausschalten des Gerätes	16
Grundeinstellungen	16
Direkteinstellung Eco-Modus	16
Display-Modus	17

Anrufe entgegennehmen

Anrufen	18
Anrufe entgegennehmen	18
Nützliche Funktionen während eines Gesprächs	19
Tastensperre	20

Telefonbuch

Mobilteil-Telefonbuch	21
Kopieren von Telefonbucheinträgen	23

Programmierung

Programmierbare Einstellungen	24
Sonderprogrammierung	31
Registrieren von Geräten	34

Leistungsmerkmal**Anruferanzeige (CLIP)**

Verwenden des Leistungsmerkmals	
Anruferanzeige (CLIP)	37
Anruferliste	38

SMS (Short Message Service:**Kurzmitteilungsdienst)**

SMS-Funktionen	40
Aktivieren/Deaktivieren von SMS	40

Einführung**Modell-Ausführung**

Serie	Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
		Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
Serie KX-TG8511	KX-TG8511	KX-TG8511	KX-TGA850	1
Serie KX-TG8521	KX-TG8521	KX-TG8521	KX-TGA850	1

- Das Suffix (SL) in den folgenden Modellnummern wird in dieser Anleitung weggelassen:
KX-TG8511SL/KX-TG8521SL

Funktionsunterschiede

Serie	Anrufbeantworter	Interngespräche
		Zwischen Mobilteilen
Serie KX-TG8511	-	● *1
Serie KX-TG8521	●	● *1

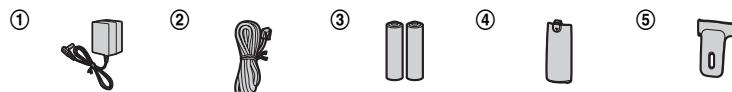
*1 Das Führen von Interngesprächen zwischen Mobilteilen erfordert den Kauf und die Registrierung von mindestens einem optionalen Mobilteil (Seite 4).

Zubehör-Informationen**Mitgeliefertes Zubehör**

Nr.	Zubehör/Teilenummer	Menge
①	Netzteil/PQLV219CE	1
②	Telefonkabel	1
③	Standardakkus*1/HHR-55AAAB oder N4DHYYYY00005	2
④	Akkufachabdeckung*2	1
⑤	Gürtelclip	1

*1 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 4.

*2 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.



Einführung

Optionales Zubehör/Ersatzteile

Verkaufsinformationen erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Händler.

Zubehör	Modellnummer
Standardakkus	P03P oder HHR-4NGE ^{*1}
Akkutyp:	<ul style="list-style-type: none">– Ni-MH (Nickelmetallhydrid)– 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil
Headset	KX-TCA94EX
DECT-Verstärker	KX-A272

*1 Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus.

Erweiterung des Telefonsystems

Sie können das Telefonsystem erweitern und optionale Mobilteile (maximal 6) für eine einzelne Basisstation registrieren.

- Optionale Mobilteile können eine andere Farbe haben als die mitgelieferten Mobilteile.

Mobilteil (optional): KX-TGA850EX



Einführung

Allgemeine Informationen

- Dieses Gerät wurde für die Verwendung im analogen Telefonnetz in der Schweiz entwickelt.
- Wenden Sie sich bei Problemen zunächst an Ihren Fachhändler.

Konformitätserklärung:

- Hiermit erklärt Panasonic System Networks Co., Ltd., dass dieses Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (Radio & Telecommunications Terminal Equipment) 1999/5/EC übereinstimmt. Die Konformitätserklärungen zu den in diesem Handbuch beschriebenen Panasonic-Produkten können von folgender Website heruntergeladen werden:
<http://www.doc.panasonic.de>

Kontakt zu autorisiertem Vertreter:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

Zur künftigen Bezugnahme

Wir empfehlen, die folgenden Informationen zu notieren und aufzubewahren, die Sie bei möglichen Reparaturen im Rahmen der Garantie benötigen.

Seriennummer	Datum des Kaufs
(ist auf der Unterseite der Basisstation angegeben)	
Name und Adresse des Händlers	

Heften Sie den Kaufbeleg hier an.

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WARNUNG

Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenem Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen abnormalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Installation

- Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte auf, wie zum Beispiel Automatiktüren oder Feueralarmen, und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen der Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.

- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder Reinigungssprays.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.
- Durch übermäßige Lautstärke bei der Verwendung von Ohrhörern, Kopfhörern oder Headsets kann es zu einer Minderung des Hörvermögens kommen.
- Legen Sie ein Mobilteil nicht mit geöffneter Abdeckung der Sprechgarantie-Buchse auf die Basisstation.

Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt arbeitet in einem Frequenzbereich von 1,88 GHz bis 1,90 GHz, und die RF-Übertragungsleistung beträgt (max.) 250 mW.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

SICHERHEITSHINWEIS

Einrichtung und Standort

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.
- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.
- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz abgetrennt wurde.

Wichtige Informationen

- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
 - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
 - Bei einem Stromausfall.
 - Die Tastensperre ist aktiviert.

Akku

- Wir empfehlen die auf Seite 4 genannten Akkus. **VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).**
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist giftig und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit den Akkus Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie beispielsweise Ringe, Armbänder oder Schlüssel die Akkus berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich die Akkus und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur eine kompatible Basisstation (bzw. Ladegerät). Nehmen Sie keine Änderungen an der Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produkts müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu reduzieren. Beachten Sie dabei Folgendes:

1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer

Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einem Waschbottich, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.

2. Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.
4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Der/die Akku(s) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle spezielle lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

**BEWAHREN SIE DIESE
BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF**

Für eine optimale Leistung

Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Panasonic-Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander.

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
 - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
 - Nicht in der Nähe von elektronischen Geräten, wie TV-Geräten, Radiogeräten, PCs, schnurlosen Geräten oder weiteren Telefonen.
 - Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunksendemasten. (Stellen Sie die Basisstation nicht in einer Fensternische oder in der Nähe eines Fensters auf.)
- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt entfernt von Vorrichtungen wie Neondioden und Motoren, die elektrische Störungen erzeugen.

Wichtige Informationen

- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibratoren geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller müssen ebenfalls vermieden werden.
- Die maximale Anruferfahrung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunnels, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie das Produkt in einigem Abstand zu anderen elektrischen Geräten.

Pflege

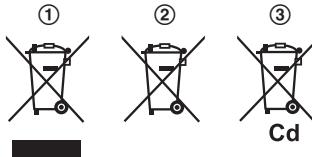
- Wischen Sie die Außenflächen des Produkts mit einem weichen feuchten Tuch ab.
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdünner oder Scheuerpulver.

Weitere Hinweise

Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

- In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen wie zum Beispiel Telefonbuch- oder Anruferlisteneinträge aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole (①, ②, ③) auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen. Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können. Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgelder verhängt werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Diese Symbole (①, ②, ③) gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

Wichtige Informationen

Hinweis zum Batteriesymbol

Dieses Symbol (②) kann in Kombination mit einem chemischen Symbol (③) verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Technische Daten

■ Standard:

DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Digitale, verbesserte schnurlose Telekommunikation.), GAP (Generic Access Profile: Allgemeines Zugriffsprofil)

■ Frequenzbereich:

1,88 GHz bis 1,90 GHz

■ RF-Übertragungsleistung:

Ca. 10 mW (Durchschnittsleistung pro Kanal)

■ Stromversorgung:

220–240 V AC, 50/60 Hz

■ Leistungsaufnahme:

Basisstation^{*}1:

Bereitschaft: ca. 0,45 W

Maximum: ca. 3,8 W

Basisstation^{*}2:

Bereitschaft: ca. 0,5 W

Maximum: ca. 3,8 W

■ Betriebsbedingungen:

0 °C–40 °C, 20 %–80 % relative Luftfeuchtigkeit
(trocken)

*1 KX-TG8511

*2 KX-TG8521

Hinweis:

- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.

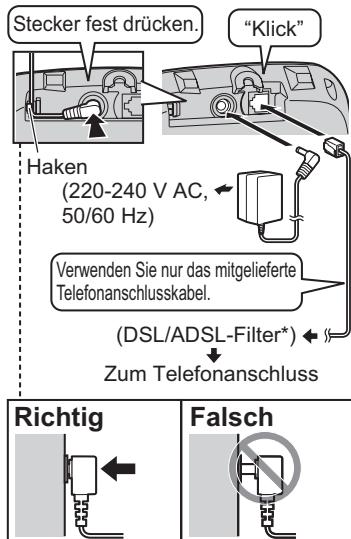
Erste Schritte

Einrichtung

Anschlüsse

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PQLV219CE von Panasonic.

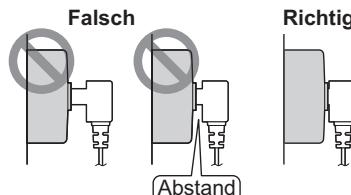
■ Basisstation



*Ein DSL/ADSL-Filter (nicht im Lieferumfang enthalten) ist erforderlich, wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst benutzen.

Wichtig:

- Um das Telefonanschlusskabel zu installieren, schieben Sie den dazugehörigen Stecker vollends in die Telefonanschlussdose.



Einsetzen der Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung (+, -).



- Wenn die Sprachauswahl angezeigt wird, siehe Seite 16.

Laden des/der Akku(s)

Für ca. 7 Stunden Aufladen.

- Wenn die Akkus vollkommen aufgeladen sind, erlischt die Ladeanzeige und "Geladen" wird angezeigt.

Ladeanzeige



Erste Schritte**Hinweis zur Einrichtung****Hinweis zu Anschläßen**

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebes warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

Während eines Stromausfalls

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Wir empfehlen, zur Sicherheit ein kabelgebundenes Telefon (ohne Netzteil) auf derselben Leitung oder an derselben Telefonbuchse anzuschließen, sofern Sie eine solche Telefonbuchse im Haus haben.

Hinweis zum Einsetzen der Akkus

- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 4, 7 genannten Akkus von Panasonic.
- Die Pole des Akkus (\oplus , \ominus) mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Achten Sie darauf, die Pole der Akkus (\oplus , \ominus) und die Kontakte des Gerätes nicht zu berühren.

Hinweis zum Aufladen der Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät einmal im Monat mit einem weichen und trockenen Tuch. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

Ladezustand

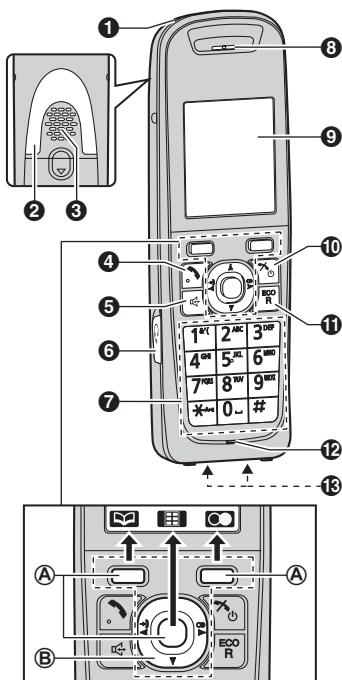
Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
	Muss aufgeladen werden.

**Panasonic Ni-MH-Akkuleistung
(mitgelieferte Akkus)**

Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 13 Stunden
Im unbenutzten Zustand (Standby)	Max. 250 Stunden

Hinweis:

- Es ist normal, wenn die Akkus beim ersten Aufladen nicht die volle Kapazität erreichen. Die maximale Akkuleistung wird erst nach einigen abgeschlossenen Lade-/Entladezyklen (Gebrauch) erreicht.
- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.
- Auch wenn das Mobilteil voll aufgeladen ist, kann es auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegen gelassen werden, ohne dass die Akkus dadurch Schaden nehmen.
- Der Ladezustand wird nach dem Wiedereinsetzen der Akkus möglicherweise nicht richtig angezeigt. Laden Sie das Mobilteil in diesem Fall mindestens 7 Stunden auf der Basisstation oder dem Ladegerät auf.

Erste Schritte**Bedienelemente****Mobilteil****① Ladeanzeige****Ruftonanzeige****② Sicherer Griff**

- Die rutschfeste Fläche ist hilfreich, wenn Sie das Mobilteil zwischen Schulter und Ohr einklemmen.

③ Lautsprecher**④ [] (Gespräch)****⑤ [] (Freisprecheinrichtung)****⑥ Headset-Anschluß****⑦ Wähltastatur****⑧ Hörer****⑨ Display****⑩ [] (Aus/Ein)****⑪ [ECO/R]**

ECO: Eco-Modus-Schnelltaste

R: Rückfrage/Flash

⑫ Mikrofon**⑬ Ladekontakte****■ Bedienelemente****Ⓐ Softtasten**

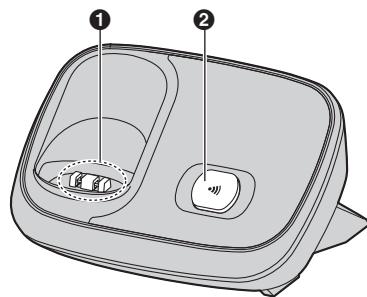
Das Mobilteil verfügt über 2 Softtasten und die Mitte der Navigationstaste. Indem Sie eine Softtaste oder die Mitte der Navigationstaste drücken, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.

Ⓑ Navigationstaste

- [▲], [▼], [◀] oder [▶]: Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
- [▲] oder [▼]: Stellen Sie die Hörer/Lautsprecher-Lautstärke während des Gesprächs ein.
- [◀] (◉): Anruferliste anzeigen.
- [▶] (◉): Wahlwiederholung: Wahlwiederholungsliste anzeigen.
- Es können nicht alle Objekte gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt werden, aber Sie können das gewünschte Objekt durch Verschieben des Bildschirms schnell suchen, indem Sie [▶] oder [◀] drücken, anstatt Zeile für Zeile nach unten oder oben zu blättern (Seite 17).

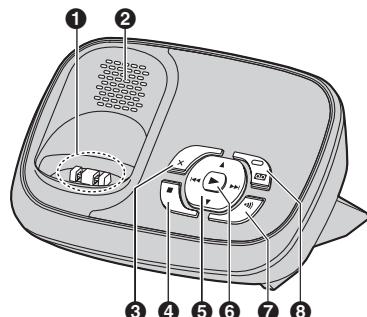
Erste Schritte**Basisstation**

■ KX-TG8511



- ① Ladekontakte**
② [•••] (Suchfunktion)

■ KX-TG8521



- ① Ladekontakte**
② Lautsprecher
③ [X] (Löschen)
④ [■] (Stoppen)
**⑤ [▲]/[▼] (Lauter/Leiser)
[↔]/[↔]**
(Wiederholen/Überspringen)
⑥ [▶] (Wiedergabe)
Nachrichtenanzeige
⑦ [•••] (Suchfunktion)
⑧ [■■] (Anrufbeantworter ein)
Anrufbeantworteranzeige

Display**Anzeigen des Mobilteils**

Einzelteile	Bedeutung
Yil	Reichweitenstatus; je mehr Balken angezeigt werden, desto näher befindet sich das Mobilteil an der Basisstation.
Ψ	Außerhalb der Reichweite einer Basisstation
•••	Paging, Interngespräche-Modus
☛	Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. (Seite 18)
⚡	Der Anschluss ist belegt. <ul style="list-style-type: none"> Blinkt langsam: Der Anruf wird gehalten. Blinkt schnell: Ein eingehender Anruf wird empfangen.
→	Versäumter Anruf ^{*1} (Seite 37)
ECO	Die Übertragungsleistung der Basisstation ist auf "Niedrig" eingestellt. (Seite 16)
※	Die Tastenbeleuchtung ist ausgeschaltet. (Seite 27)

Erste Schritte

Einzelteile	Bedeutung
	<ul style="list-style-type: none"> Falls neben dem Batterie-Symbol angezeigt: Anrufbeantworter ist eingeschaltet.*² (Seite 44) Falls mit einer Zahl zusammen angezeigt: Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet.*² (Seite 46)
	Der Anrufbeantworter beantwortet Anrufe mit einem Ansagetext, und es werden keine Anrufernachrichten aufgezeichnet.* ² ("Auswählen von 'Nur Begrüß.'", Seite 50)
	Ladezustand
	Alarm ist aktiviert. (Seite 31)
	Privatfunktion ist aktiviert. (Seite 28)
	Rufton ist deaktiviert. (Seite 29)
	Nachtmodus ist aktiviert. (Seite 32)
	Gesperrter Anruf* ¹ (Seite 33, 38)
	Neue SMS-Nachricht empfangen.* ³ (Seite 42)
	Neue Voice-Mail-Nachricht empfangen.* ⁴ (Seite 51)
Leitg. belegt	Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet.

Einzelteile	Bedeutung
Besetzt	Anrufbeantworter wird von einem anderen Mobilteil oder der Basisstation verwendet.* ²
BS	" BS " in der Display-Meldung steht für Basisstation.
MT	" MT " in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

*1 Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

*2 KX-TG8521

*3 Nur SMS-Anwender

*4 Nur für Voice Mail-Abonnenten

Softtastensymbole

Symbol	Aktion
	Kehrt zu vorheriger Anzeige oder externem Anruf zurück.
	Zeigt das Menü an.
	Übernimmt die aktuelle Auswahl.
	Zeigt eine zuvor gewählte Rufnummer an.
	Tätigt einen Anruf. (Seite 18)
	Schaltet vorübergehend den Rufton bei eingehenden Anrufen aus. (Seite 19)
	Stellt das 24-Stunden-Format oder 12-Stunden-Format ein. (Seite 16)
	Hält den Anruf. (Seite 52)
	Öffnet das Telefonbuch.
	Ermöglicht Bearbeiten von Telefonnummern. (Seite 33, 38)

Erste Schritte

Symbol	Aktion
	Fügt neuen Eintrag hinzu. (Seite 21, 33)
	Ruft das Menü zum Durchsuchen des Telefonbuchs auf.
	Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 20)
	Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus aus.
	Wählt Kategorien oder Mobilteile. (Seite 32, 34)
	Gibt eine Nachricht wieder.*1
	Stoppt die Aufnahme bzw. Wiedergabe.*1
	Speichert Telefonnummern. (Seite 33, 39)
	Fügt eine Wählpause ein.
	Löscht den ausgewählten Eintrag oder kehrt zu externem Anruf zurück.
	Schaltet den Display-Modus für die Anzeige einzelner oder mehrerer Objekte um. (Seite 17)
	Ermöglicht Interngespräche. (Seite 52)
	Richtet eine Konferenzschaltung ein. (Seite 52)
	Löscht eine Ziffer/ein Zeichen.
	Schaltet den Anruf stumm.

*1 KX-TG8521

Hauptmenüsymbole des Mobilteils

Durch Drücken der Navigationstastenmitte im Standby-Modus werden folgende Symbole angezeigt.

Symbol	Funktion
	Anruferliste
	AB-System*1
	SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)
	Internruf
	Zeiteinstell.
	Ruftoneinstellungen*2
	Erst-Einstellungen

*1 KX-TG8521

*2 KX-TG8511

Bildschirmschoner-Modus

Während eines Anrufs wird die Display-Beleuchtung abgeblendet bzw. wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegt und länger als 1 Minute nicht benutzt wird, schaltet sich die Display-Beleuchtung vollständig aus. Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren:

- Drücken Sie [**◀**] oder [**▶**] während eines Gesprächs.
- Andernfalls drücken Sie [**">×** **○**].

Erste Schritte

Ein-/Ausschalten des Gerätes

Einschalten

Halten Sie **[]** ca. 1 Sekunde gedrückt.

Ausschalten

Halten Sie **[]** ca. 2 Sekunden gedrückt.

Grundeinstellungen

Bedeutung der Symbole:

Beispiel: []/[]: "Aus"

Drücken Sie **[]** oder **[]**, um die in Anführungszeichen dargestellten Wörter auszuwählen.

Display-Sprache

Wichtig:

- Wenn die Sprachauswahl nach dem erstmaligen Einsetzen der Akkus angezeigt wird, führen Sie Schritt 2 aus.

- 1 **[]** (Mitte der Navigationstaste) → **[#][1][1][0]**
- 2 **[][]**: Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. → **OK** → **[]**

Datum und Uhrzeit

- 1 **[]** (Mitte der Navigationstaste) → **[#][1][0][1]**
- 2 Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein. → **OK**

Beispiel: 15. Juli 2010

[1][5] [0][7] [1][0]

- Sie können das Datumsformat über **[#]** auswählen:
 - dd/mm/yy (date (tag)/month (monat)/year (jahr))
 - yy/mm/dd

- 3 Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

Beispiel: 9:30

[0][9] [3][0]

- Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie **12/24** drücken.

- 4 **OK** → **[]**

Hinweis:

- Um eine Ziffer zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit **[◀]** oder **[▶]** an die betreffende Stelle und nehmen Sie dann Ihre Änderungen vor.
- Nach einem Stromausfall stimmen Datum und Uhrzeit möglicherweise nicht mehr. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ggf. neu ein.

Direkteinstellung Eco-Modus

Wenn das Mobilteil auf der Basisstation liegt, wird bei Registrierung nur eines Mobilteils die Signalstärke, und somit auch die Strahlung der Basisstation um bis zu 99,9% reduziert. Selbst wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation liegt oder mehrere Mobilteile registriert sind, kann die Signalstärke (und die Strahlung) der Basisstation im Standby-Modus um bis zu 90% reduziert werden, indem man den Eco Modus aktiviert. Sie können die Direkteinstellung Eco-Modus aktivieren/deaktivieren, indem Sie **[ECO/R]** drücken. Die Standardeinstellung ist "Standard".

- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus aktiviert ist: "Niedrig" wird vorübergehend eingeblendet und **ECO** wird auf dem Mobilteil-Display anstelle von **Y** angezeigt.
- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus deaktiviert ist: "Standard" wird vorübergehend eingeblendet und **ECO**

Erste Schritte

wird nicht mehr auf dem Mobilteil-Display angezeigt.

Hinweis:

- Wenn sich ein weiteres schnurloses Telefon in der Nähe befindet und verwendet wird, kann die Signalstärke der Basisstation nicht reduziert werden.
- Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus.
- Wenn Sie den Verstärkermodus auf "Ein" stellen (Seite 36):
 - Direkteinstellung Eco-Modus wird deaktiviert.
 - "Eco Einstellungen" wird im Display-Menü nicht angezeigt (Seite 25).

drücken, welches beim Durchsuchen der Listen oder beim Auswählen der Menüsymbole erscheint.

Den Display-Modus vorab programmieren

- 1
- 2 [#][1][9][2]
- 2 [▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** →

Hinweis:

- Im Display-Modus für die Anzeige mehrerer Objekte können Sie Bildschirme verschieben, indem Sie [<▶>] oder [<◀>] drücken, ohne nach unten oder oben durch die Liste scrollen zu müssen:
 - Drücken Sie [<▶>], um zur nächsten Anzeige zu wechseln.
 - Drücken Sie [<◀>], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
- Wenn der Display-Modus so eingestellt ist, dass mehrere Objekte gleichzeitig angezeigt werden, können Sie zur Überprüfung der genaueren Informationen den Modus durch Drücken auf umschalten.

Display-Modus

Für die folgenden Funktionen können Sie festlegen, ob auf dem Display nur ein Objekt (sehr große Schrift) oder mehrere Objekte (normal große Schrift) gleichzeitig angezeigt werden sollen:

- Hauptmenüsymbale des Mobilteils im Funktionsmenü
- Menüliste, Liste gespeicherter Nachrichten*1, Telefonbuchliste, Anruferliste und Wahlwiederholungsliste

*1 KX-TG8521

Wählen Sie die gewünschte Einstellung:

- "**Mehrfache Einträge**": Mehrere Einträge/Menüsymbale werden gleichzeitig auf dem Display angezeigt.
- "**Einzeleinträge**": Ein Eintrag/ Menüsymbol wird auf dem Display mit großen Zeichen angezeigt.

Die Standardeinstellung ist "**Mehrfache Einträge**".

Softkey verwenden (Display-Modus temporär umschalten)

Sie können den Display-Modus temporär umschalten, indem Sie das Symbol

Anrufe entgegennehmen

Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
 - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie **C**.
- 2 Drücken Sie **[<]** oder **[>]**.
- 3 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs **[&O]** oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. die Ladeschale.

Verwenden der Freisprecheinrichtung

- 1 Wählen Sie die Rufnummer und drücken Sie **[<]**.
 - Sprechen Sie im Wechsel (nicht gleichzeitig) mit Ihrem Gesprächspartner.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[&O]**.

Hinweis:

- Für eine optimale Verständigung sollten Sie die Freisprecheinrichtung in einer ruhigen Umgebung verwenden.
- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie **[<]**.

Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt **[▲]** oder **[▼]**.

Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- 1 **[C]** (rechte Soft-Taste) oder **[>]** (**CO**)
- 2 **[▼][▲]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 3 **[<]/[<<]**
 - Wenn **[<<]** gedrückt wird und der Anschluss des anderen Teilnehmers besetzt ist, wählt das Gerät die Nummer automatisch mehrmals

wieder. Während das Mobilteil auf die Wahlwiederholung wartet, blinkt die Ruftonanzeige. Zum Abbrechen drücken Sie **[&O]**.

Löschen einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste

- 1 **[C]** (rechte Soft-Taste) oder **[>]** (**CO**)
- 2 **[▼][▲]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **X**
- 3 **[▼][▲]**: "Ja" → **OK** → **[&O]**

Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 22).

Beispiel: Wenn Sie zur Amtsholung "0" wählen müssen, um externe Anrufe über einer Nebenstellenanlage zu tätigen:

- 1 **[0] → P**
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. → **[<]**

Hinweis:

- Jedes Mal, wenn Sie **P** drücken, wird eine 3-sekündige Pause eingefügt. Drücken Sie wiederholt, um längere Pausen zu erzeugen.

Anrufe entgegennehmen

Wenn ein Anruf eingeht, blinkt die Ruftonanzeige schnell.

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie **[<]** oder **[<<]**, wenn das Gerät klingelt.
 - Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wahl Taste, **[0]** bis **[9]**, **[*]** oder **[#]** drücken. (**Any Key Answer-Funktion**)

Anrufe entgegennehmen

- 2** Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs [] oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. die Ladeschale.

Automatischer Gesprächsmodus

Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil von der Basisstation bzw. der Ladeschale nehmen. Sie müssen nicht [] drücken. Zum Aktivieren dieser Funktion siehe Seite 27.

Einstellen der Ruftonlautstärke des Mobilteils

Drücken Sie, während ein Anruf eingeht und das Mobilteil klingelt, wiederholt [] oder [], um die gewünschte Lautstärke auszuwählen.

Hinweis:

- Sie können die Ruftonlautstärke des Mobilteils auch vorher einstellen (Seite 27).

Temporär ausgeschalteter Mobilteilrufton

Sie können den Mobilteil-Rufton bei eingehenden Anrufern vorübergehend ausschalten, indem Sie [] drücken.

Hinweis:

- Wenn ein Anruf für mehr als 9 Minuten gehalten wird, erklingt ein Alarmton, und die Ruftonanzeige blinkt schnell. Der Anruf wird noch 1 Minute weiter gehalten und danach getrennt.
- Wenn ein anderes Telefon mit demselben Anschluss verbunden ist (Seite 11), können Sie den Anruf auch annehmen, indem Sie dessen Mobilteil abnehmen.

Stumm

Im Stumm-Modus können Sie den Gesprächspartner hören, aber er kann Sie nicht hören.

- 1** Drücken Sie [] während des Gesprächs.
 • [] blinkt.
- 2** Um zurück zum Gespräch zu gelangen, drücken Sie erneut auf [].

Rückfrage/Flash

Mit [] können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

Hinweis:

- Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 28.

Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

Halten

Mit dieser Funktion können Sie einen externen Anruf halten.

- 1 Drücken Sie [] während eines externen Anrufs.
- 2 [][]: "Halten" →
- 3 Um Halten aufzuheben, drücken Sie [].
 - Der Benutzer eines anderen Mobilteils kann den Anruf entgegennehmen, indem er [] drückt.

Für Nutzer der Leistungsmerkmale

Anruferanzeige (CLIP) oder Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Wenn Sie die Anklopfunktion nutzen möchten, müssen Sie sich bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft für den Anklopfdienst anmelden.

Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe entgegennehmen. Wenn Sie während

Anrufe entgegennehmen

eines Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den Anklopfton.
Wenn Sie sich sowohl für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) als auch für Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, werden die Informationen des 2. Anrufers angezeigt, wenn Sie einen Anklopfton auf dem Mobilteil hören.

- 1 Drücken Sie [ECO/R], um den 2. Anruf zu beantworten.
- 2 Um zwischen den Anrufern umzuschalten, drücken Sie [ECO/R].

Hinweis:

- Nähere Informationen zu diesem Dienst und Angaben zur Verfügbarkeit in Ihrem Gebiet erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Aufzeichnung eines Telefongesprächs (KX-TG8521)

Wichtig:

- Vor dem Aufzeichnen eines Gesprächs sollten Sie Ihren Gesprächspartner darüber informieren, dass das Gespräch aufgezeichnet wird.

- 1 Drücken Sie [■] während eines externen Anrufs.
- 2 [▼]/[▲]: "Gespräch aufzeichnen"
→ OK
- 3 Drücken Sie zum Beenden der Aufzeichnung auf [■].

Hinweis:

- Nähere Informationen zum Abhören des aufgezeichneten Gesprächs finden Sie auf Seite 45, 46.

Konferenz

Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen.

Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie [◀], wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolgt.

Hinweis:

- Es kann kein 2. Mobilteil an einem externen Anruf teilnehmen, der aufgezeichnet wird (Seite 20). (KX-TG8521)
- Aktivieren Sie die Privatfunktion (Seite 28), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Tastensperre

Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen Funktionen sind bei aktiver Tastensperre jedoch inaktiv.

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie [■] ca. 3 Sekunden gedrückt.

- [■] wird angezeigt.
- Zur Deaktivierung der Tastensperre halten Sie [■] ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

Hinweis:

- Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.

Telefonbuch

Mobilteil-Telefonbuch

Das Telefonbuch ermöglicht es Ihnen, Anrufe zu tätigen, ohne manuell wählen zu müssen. Sie können 200 Namen und Telefonnummern hinzufügen und jeden Eintrag im Telefonbuch der gewünschten Kategorie zuordnen.

Hinzufügen von Einträgen

- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → **OK**
 - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie **[#]** drücken (Seite 53).
- 3 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24-stellig). → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK** 2 Mal
 - Um weitere Einträge hinzuzufügen, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2.
- 5 **[✖]**

Kategorien

Mithilfe von Kategorien können Sie Einträge im Telefonbuch schnell und einfach finden. Wenn Sie dem Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihm eine von 9 Kategorien zuweisen. Sie können die Namen der Kategorien für Telefonbucheinträge ("Freunde", "Familie" usw.) ändern und Telefonbucheinträge nach Kategorien suchen. Für Anwender des Leistungsmerkmals (CLIP) stehen weitere Kategoriefunktionen zur Verfügung (Seite 37).

Ändern von Kategorienamen

- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 **[▼]/[▲]**: "Kategorie" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**

- 4 **[▼]/[▲]**: "Kategorie Name" → **OK**
- 5 Bearbeiten Sie den Namen (maximal 10 Zeichen; Seite 53). → **OK** → **[✖]**

Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags

Durchblättern aller Einträge

- 1  (linke Soft-Taste)
- 2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Sie können durch den Telefonbucheintrag blättern, indem Sie **[▼]** oder **[▲]** gedrückt halten.
- 3 **[◀]**

Suche mithilfe des ersten Zeichens

- 1  (linke Soft-Taste)
 - Ändern Sie den Zeicheneingabemodus, falls erforderlich:
 - [#]** → **[▼]/[▲]**: "Schriftzeichn Auswahl" → **OK** → **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den Zeicheneingabemodus aus. → **OK**
- 2 Drücken Sie die Wahltaste (**[0]** bis **[9]** oder **[#]**), die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 53).
 - Drücken Sie dieselbe Wahltaste wiederholt, um den ersten Eintrag anzuzeigen, der mit dem Zeichen auf dieser Wahltaste übereinstimmt.
 - Wenn kein Eintrag vorliegt, der mit dem von Ihnen ausgewählten Zeichen übereinstimmt, wird der nächste Eintrag angezeigt.
- 3 **[▼]/[▲]**: Nach Bedarf durch das Telefonbuch blättern.
- 4 **[◀]**

Suche nach Kategorie

- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 **[▼]/[▲]**: "Kategorie" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**

Telefonbuch

- Wenn Sie „Alle“ wählen, beendet das Gerät die Kategoriesuche.

4 [▼]/[▲]: Nach Bedarf durch das Telefonbuch blättern.

5 [◀]

Bearbeiten von Einträgen

1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 21). → [■]

2 [▼]/[▲]: „Eingeben“ → [OK]

3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (maximal 16 Zeichen; Seite 53). → [OK]

4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (maximal 24-stellig). → [OK]

5 [▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → [OK] 2 Mal → [✖]

Löschen von Einträgen

Löschen eines Eintrags

1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 21).

2 [✖] → [▼]/[▲]: „Ja“ → [OK] → [✖]

Löschen aller Einträge

1 [■] (linke Soft-Taste) → [■]

2 [▼]/[▲]: „Alle löschen“ → [OK]

3 [▼]/[▲]: „Ja“ → [OK]

4 [▼]/[▲]: „Ja“ → [OK] → [✖]

Kurzwahl

Einer Kurzwahltaste einen

Telefonbucheintrag zuweisen

Die Wählstellen [1] bis [9] lassen sich als Kurzwahltasten verwenden, mit deren Hilfe Sie eine Rufnummer aus dem Telefonbuch mit nur einem Tastendruck wählen können.

1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 21). → [■]

2 [▼]/[▲]: „Kurzwahl“ → [OK]

3 [▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Wählstastennummer. → [OK]

- Wo eine Wählstaste bereits für die Kurzwahlfunktion verwendet wird, wird neben der Wählstastennummer „▼“ angezeigt. Wenn Sie diese Wählstaste auswählen, können Sie die frühere Zuweisung überschreiben.

4 [OK] → [✖]

Einen Anruf mit einer Kurzwahltaste tätigen

1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt.

- Sie können sich die anderen Kurzwahltasten-Belegungen anzeigen lassen, indem Sie [▼] oder [▲] drücken.

2 [◀]

Löschen einer Kurzwahltasten-Belegung

1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt.

→ [X]

2 [▼]/[▲]: „Ja“ → [OK] → [✖]

Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffssnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf [■].

2 [▼]/[▲]: „Telefonbuch“ → [OK]

3 [▼]/[▲]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.

4 Drücken Sie [◀], um die Nummer zu wählen.

Hinweis:

- Wenn Sie eine Telefonkarten-Zugangsnummer und Ihre PIN unter einem Eintrag im Telefonbuch speichern, drücken Sie [P], um bei Bedarf Pausen

Telefonbuch

nach Nummer und PIN hinzuzufügen
(Seite 18).

Kopieren von Telefonbucheinträgen

Sie können Telefonbucheinträge zwischen 2 Mobilteilen austauschen.*¹

*¹ Panasonic-kompatibles Mobilteil

Hinweis:

- Kategorie-Einstellungen für Telefonbucheinträge werden nicht kopiert.

Kopieren eines Eintrags

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 21). → **[#]**
- 2 **[▼]/[▲]: "Kopieren"** → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]:** Wählen Sie das Mobilteil, an das Sie den Telefonbucheintrag senden möchten. → **OK**
 - Nach dem Kopieren eines Eintrags wird "Abgeschl." angezeigt.
 - Um einen weiteren Eintrag zu kopieren: **[▼]/[▲]: "Ja"** → **OK** → Suchen Sie den gewünschten Eintrag. → **OK**
- 4 **[✖]**

Kopieren aller Einträge

- 1 **[#]** (linke Soft-Taste) → **[#]**
- 2 **[▼]/[▲]: "Alle kopieren"** → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]:** Wählen Sie das Mobilteil, an das Sie den Telefonbucheintrag senden möchten. → **OK**
 - Nachdem alle Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschl." angezeigt.
- 4 **[✖]**

Programmierung

Programmierbare Einstellungen

Sie können das Gerät anpassen, indem Sie folgende Funktionen mithilfe des Mobilteils programmieren.

Zum Zugriff auf die Funktionen gibt es 2 Methoden:

- Blättern durch die Display-Menüs (Seite 24)
- über Direkteingaben (Seite 26)
- In dieser Bedienungsanleitung wird hauptsächlich die Direkteingabe verwendet.

Programmierung über Blättern durch die Display-Menüs

- 1  (Mitte der Navigationstaste)
- 2 Drücken Sie **[▼]**, **[▲]**, **[▶]** oder **[◀]**, um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen. → **OK**
- 3 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um den gewünschten Eintrag in Untermenü 1 auszuwählen.
→ **OK**
 - In einigen Fällen müssen Sie in Untermenü 2 eine Auswahl treffen. → **OK**
- 4 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → **OK**
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie **[✖]**.

Hinweis:

- Die Standardeinstellungen finden Sie auf Seite 26.

Hauptmenü	Untermenü 1	Untermenü 2	Seite
Anruferliste 	–	–	38
AB-System  (KX-TG8521)	Nachrichtenliste	–	46
	Neue Nachr. abspielen	–	46
	Alle Nachr. abspielen	–	46
	Alle Nachr. löschen ^{*1}	–	47
	Begrüßung	Start REC ^{*1}	45
		Ansage wiedergeben	45
		Standard ^{*1}	45
	Einstellungen	Anzahl Ruftöne ^{*1}	49
		Aufnahmzeit ^{*1}	50
		Fernabfrage ^{*1}	47
	AB Ein ^{*1}	Mithören	45
	AB Aus ^{*1}	–	44

Programmierung

Hauptmenü	Untermenü 1	Untermenü 2	Seite
SMS ✉	Empfangsliste	–	42
	Absendeliste	–	41
	Eingabe	–	41
	Einstellungen	Nachrichten-Zentrale1^{*1}	40
		Nachrichten-Zentrale2^{*1}	40
		Amts-Nr.^{*1}	43
		SMS Ein/Aus^{*1}	40
Internruf ﴿﴾	–	–	52
Zeiteinstell. ⌚	Datum/Uhr eingeben^{*1}	–	16
	Terminruf	–	31
	Zeiteinstell.^{*1}	–	–
Ruftoneinstellungen ♪ (KX-TG8511)	Ruflautstärke	–	–
	Klingelton	–	–
	Nachtmodus	Ein/Aus	32
		Start/Ende	32
		Rufverzöger.	32
		Kategorie auswählen	32
	Erst-Einstellungen ⌚	Ruftoneinstellungen	
		Ruflautstärke – Mobilteil ^{*2} – Basis ^{*1, *2}	–
		Klingelton	–
		Nachtmodus – Ein/Aus – Start/Ende – Rufverzöger. – Kategorie auswählen	31
		Datum/Uhr eingeben^{*1}	16
		Terminruf	31
		Zeiteinstell.^{*1}	–
		Mobilteil Name	–
		Anrufer sperren^{*1}	32
		Eco Einstellungen	33
		Funkleist. Basis^{*1}	16

Programmierung

Hauptmenü	Untermenü 1	Untermenü 2	Seite
Erst-Einstellungen 3-G	Anzeige-Einstellungen	Hintergrund	–
		Displayfarbe	–
		Display-Modus	17
		Tastenbel.	–
		Licht bei Laden	–
		Kontrast	–
	Tastentöne	–	–
	Wahlkontrolle ^{*1}	–	33
	Automat. Gespräch	–	19
	Netz-Einstellungen	Rückfrage ^{*1}	19
	Privat-Modus ^{*1}	–	–
	Basiseinh. PIN ^{*1}	–	33
	Verstärkerbetrieb ^{*1}	–	36
	Anmelden	Mobilteil anmelden	34
	Auswahl Basis	–	35
	Sprache	Display	16
		Sprachführng ^{*1, *2}	44

*1 Wenn Sie diese Einstellungen bei einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr bei den anderen Mobilteilen programmieren.

*2 KX-TG8521

Programmierung über Direkteingaben

- 1 **[#]** (Mitte der Navigationstaste) → [#]
- 2 Geben Sie den gewünschten Code ein.
- 3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK**
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie **[X] [O]**.

Hinweis:

- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.

Funktion	Code	Einstellung	System ^{*1}	Seite
Anruferliste	[2][1][3]	–	–	38
Internruf	[2][7][4]	–	–	52
Datum/Uhr eingeben	[1][0][1]	–	●	16
Terminruf	[7][2][0]	[1]: Alarm1 [2]: Alarm2 [3]: Alarm3	–	31
Zeiteinstell. ^{*2}	[2][2][6]	[1]: <Anrufer ID> [0]: manuell	●	–

Programmierung

Funktion	Code	Einstellung	System ^{*1}	Seite
Ruflautstärke ^{*3} (Mobilteil)	[1][6][0]	[1]–[6]: Stufe 1–6 <6> [0]: Aus	–	–
Ruflautstärke ^{*4} (Basisstation)	[*][1] [6][0]	[1]–[6]: Stufe 1–6 <3> [0]: Aus	●	–
Klingelton ^{*5, *6} (Mobilteil)	[1][6][1]	<Klingelton 1>	–	–
Nachtmodus (Ein/Aus)	[2][3][8]	[1]: Ein [0]: <Aus>	–	32
Nachtmodus (Start/Ende)	[2][3][7]	<23:00/06:00>	–	32
Nachtmodus (Ruftonverzögerung)	[2][3][9]	[1]: 30 Sek [2]: <60 Sek> [3]: 90 Sek [4]: 120 Sek [0]: Kein Rufsign.	–	32
Nachtmodus (Kategorieauswahl)	[2][4][1]	[1]–[9]: Kategorie 1–9	–	32
Mobilteil Name	[1][0][4]	–	–	32
Anrufer sperren	[2][1][7]	–	●	33
Funkleist. Basis	[7][2][5]	[1]: <Standard> [2]: Niedrig	●	16
Hintergrund ^{*7}	[1][8][1]	<Hintergrund1>	–	–
Displayfarbe	[1][8][2]	[1]–[5]: Farbe1–5 <Farbe1>	–	–
Display-Modus	[1][9][2]	[1]: <Mehrfache Einträge> [0]: Einzeleinträge	–	17
Tastenbel.	[2][7][6]	[1]: <Ein> [0]: Aus	–	–
Licht bei Laden ^{*8} (LCD-Hintergrundbeleuchtung)	[1][9][1]	[1]: <Ein> [0]: Aus	–	–
Kontrast (Display-Kontrast)	[1][4][5]	[1]–[6]: Kontrast 1–6 <Kontrast 3>	–	–
Tastentöne ^{*9}	[1][6][5]	[1]: <Ein> [0]: Aus	–	–
Wahlkontrolle	[2][5][6]	–	●	33
Automat. Gespräch ^{*10}	[2][0][0]	[1]: Ein [0]: <Aus>	–	19

Programmierung

Funktion	Code	Einstellung	System ^{*1}	Seite
Rückfrage ^{*11}	[1][2][1]	[0]: 900 mSek [1]: 700 mSek [2]: 600 mSek [3]: 400 mSek [4]: 300 mSek [5]: 250 mSek [*]: 200 mSek [#]: 160 mSek [6]: 110 mSek [7]: <100 mSek [8]: 90 mSek [9]: 80 mSek	●	19
Privat-Modus ^{*12}	[1][9][4]	[1]: Ein [0]: <Aus>	●	-
Basisinh. PIN	[1][3][2]	<0000>	●	33
Verstärkerbetrieb	[1][3][8]	[1]: Ein [0]: <Aus>	●	36
Mobilteil anmelden	[1][3][0]	-	-	34
Registrierung löschen	[1][3][1]	-	-	35
Auswahl Basis	[1][3][7]	<Automatisch>	-	35
Display (Sprache wählen)	[1][1][0]	<Deutsch>	-	16

Für den Anrufbeantworter (KX-TG8521)

Funktion	Code	Einstellung	System ^{*1}	Seite
Nachrichtenliste	[3][2][9]	-	-	46
Neue Nachr. abspielen	[3][2][3]	-	-	46
Alle Nachr. abspielen	[3][2][4]	-	-	46
Alle Nachr. löschen	[3][2][5]	-	●	47
Start REC (Ansagetext aufzeichnen)	[3][0][2]	-	●	45
Ansage wiedergeben	[3][0][3]	-	-	45
Standard (Gerät auf vorab aufgezeichneten Ansagetext zurücksetzen)	[3][0][4]	-	●	45
Anzahl Ruftöne	[2][1][1]	<4 Rufzahl>	●	49
Aufnahmezeit	[3][0][5]	<3 Minuten>	●	50

Programmierung

Funktion	Code	Einstellung	System *1	Seite
Fernabfrage	[3][0][6]	–	●	47
Mithören	[3][1][0]	<Ein>	–	45
AB Ein	[3][2][7]	–	●	44
AB Aus	[3][2][8]	–	●	44
Sprachführng (Sprache wählen)	[1][1][2]	[1]: <Deutsch> [2]: Français	●	44

Für die SMS-Funktion

Funktion	Code	Einstellung	System *1	Seite
SMS	[3][5][0]	–	–	40
Nachrichten-Zentrale1	[3][5][1]	–	●	40
Nachrichten-Zentrale2	[3][5][2]	–	●	40
Amits-Nr.	[3][5][6]	<Aus>	●	43
SMS Ein/Aus	[3][5][7]	<Ein>	●	40

*1 Wenn in der Spalte "System" eine Markierung vorhanden ist, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr mit einem anderen Mobilteil programmieren.

*2 Durch diese Funktion kann das Gerät bei jeder Übermittlung von Anruferdaten, die Datum und Uhrzeit enthalten, automatisch Datum und Uhrzeit erfassen.

Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie "**Anrufer ID**". Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie "**manuell**". (nur für das Leistungsmerkmal Rufnummernanzeige angemeldete Teilnehmer)

Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 16).

*3 Wenn der Rufton ausgeschaltet ist, wird ⓧ angezeigt und das Mobilteil erzeugt keinen Rufton für externe Anrufe.

Selbst wenn der Rufton ausgestellt ist, klingelt das Mobilteil für Memo-Alarm (Seite 31), Interngespräche (Seite 52) und Rufen (Seite 52).

*4 KX-TG8521

*5 Wenn Sie einen der Melodie-Ruftöne auswählen, ertönt dieser Rufton mehrere Sekunden lang, selbst wenn der Anrufer bereits aufgelegt hat. Möglicherweise hören Sie dann beim Entgegennehmen des (vermeintlichen) Anrufes entweder einen Wählton oder es befindet sich niemand in der Leitung.

*6 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien werden mit Erlaubnis von © 2009 Copyrights Vision Inc. verwendet.

*7 Sie können einstellen, ob zusammen mit dem Hintergrundbild auch Datum und Zeit angezeigt werden. In der Standardeinstellung werden Datum und Zeit angezeigt.

*8 Sie können die Display-Beleuchtung am Mobilteil beim Ladevorgang einstellen.

– "**Ein**": Display-Beleuchtung ist eingeschaltet (abgedunkelt).

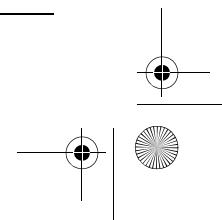
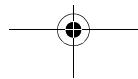
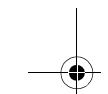
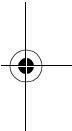
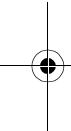
– "**Aus**": Die Display-Beleuchtung schaltet sich 10 Sekunden nach Beginn des Ladevorgangs aus.

*9 Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie es vorziehen, beim Wählen oder sonstigen Drücken der Tasten keine Tastentöne, einschließlich Bestätigungs- und Fehlertöne, zu hören.



Programmierung

- *10Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie für einen Dienst Anruferanzeige (CLIP) angemeldet sind und die Anruferdaten prüfen möchten, nachdem Sie das Mobilteil abgenommen haben, um einen Anruf anzunehmen.
- *11Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.
- *12Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.



Programmierung

Sonderprogrammierung

Memo-Alarm

Ein Alarm ertönt für 3 Minuten ab der eingestellten Zeit. Zudem kann ein Text-Memo beim Alarm angezeigt werden. Insgesamt können jeweils 3 verschiedene Terminrufe für jedes Mobilteil eingestellt werden.

Sie können 2 verschiedene Alarmpunktionen (einmalig oder täglich) für jeden Terminruf einstellen.

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 16).

1 **[#]** (Mitte der Navigationstaste) → **[#][7][2][0]**

2 Wählen Sie einen Alarm aus (1 bis 3).

→ **OK**

3 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Alarmpunktion. → **OK**

“Aus”

Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 8.

“Einmalig”

Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit.

“Tägl. wiederh.”

Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit. Weiter mit Schritt 5.

4 Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein. → **OK**

- Achten Sie darauf, bei der Eingabe das Datumsformat zu verwenden, das unter “Datum und Uhrzeit”, Seite 16 ausgewählt wurde.

5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **OK**

6 Geben Sie ein Text-Memo ein (maximal 30 Zeichen; Seite 53). → **OK**

7 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Alarnton. → **OK**

- Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.

8 **OK** → **[~~OK~~]**

- Wenn der Alarm aktiviert ist, wird **OK** angezeigt.

Hinweis:

- Um den Alarm zu beenden, drücken Sie eine beliebige Wählaste, oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.

Nachtmodus

Der Nachtmodus ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Zeitrahmens, in dem das Mobilteil bei externen Anrufern nicht klingelt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie nicht gestört werden möchten, z.B. wenn Sie schlafen. Der Nachtmodus kann für jedes Mobilteil eingestellt werden.

Anhand der Kategoriefunktion des Telefonbuchs (Seite 21) können Sie auch Kategorien von Anrufern auswählen, deren Anrufe den Nachtmodus außer Kraft setzen und das Mobilteil klingeln lassen (nur für Anwender des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)).

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 16).
- Wir empfehlen, bei Aktivierung des Nachtmodus zusätzlich den Rufton der Basisstation auszuschalten (Seite 27). (KX-TG8521)
- Wenn Sie den Alarm eingestellt haben, ertönt dieser auch bei eingeschaltetem Nachtmodus.

Programmierung

Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus

- 1 **[#]** (Mitte der Navigationstaste) → **[#][2][3][8]**
- 2 **[(▼)][(▲)]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK**
 - Wenn Sie "Aus" wählen, drücken Sie zum Beenden **[✖]**.
- 3 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll. → **OK**
 - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie **12/24** drücken.
- 4 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll. → **OK**
- 5 **[✖]**
 - Wenn der Nachtmodus aktiviert ist, wird **✓** angezeigt.

Hinweis:

- Um eine Ziffer zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit **[◀]** oder **[▶]** an die betreffende Stelle und nehmen Sie dann Ihre Änderungen vor.

Ändern von Start- und Endzeit

- 1 **[#]** (Mitte der Navigationstaste) → **[#][2][3][7]**
- 2 Fahren Sie mit Schritt 3 auf "Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus", Seite 32 fort.

Einstellung der Ruftonverzögerung

In dieser Einstellung klingelt das Mobilteil nach einer bestimmten Wartezeit auch im Nachtmodus. Nachdem die ausgewählte Zeitspanne abgelaufen ist, klingelt das Mobilteil. Wenn Sie "Kein Rufsign." auswählen, klingelt das Mobilteil niemals im Nachtmodus.

- 1 **[#]** (Mitte der Navigationstaste) → **[#][2][3][9]**
- 2 **[(▼)][(▲)]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → **[✖]**

Hinweis:

- Wenn der Anruftreiber den Anruf entgegennimmt, arbeitet diese Funktion nicht. (KX-TG8521)

Auswahl von Kategorien, die den Nachtmodus umgehen

- 1 **[#]** (Mitte der Navigationstaste) → **[#][2][4][1]**
- 2 **[(▼)][(▲)]**: Wählen Sie Ihre gewünschten Kategorien aus. → **✓**
 - "✓" wird neben den ausgewählten Kategorie-Nrn. angezeigt.
 - Um eine ausgewählte Kategorie zu löschen, drücken Sie **✓** erneut. "✓" verschwindet.
- 3 **OK** → **[✖]**

Hinweis:

- Sie können die Kategorien auch in Schritt 2 wie folgt auswählen:
Drücken Sie **[1]** bis **[9]**. → **OK**

Ändern des Mobilteil-Namens

Jedem Mobilteil kann ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden ("Bob", "Küche" usw.). Dies ist nützlich, wenn Sie Internegespräche zwischen Mobilteilen führen. Sie können auch festlegen, ob der Name des Mobilteils im Standby-Modus angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist "Aus". Wenn Sie "Ein" auswählen, ohne einen Mobilteil-Namen einzugeben, wird "Mobilteil 1" bis "Mobilteil 6" angezeigt.

- 1 **[#]** (Mitte der Navigationstaste) → **[#][1][0][4]**
- 2 Geben Sie den gewünschten Namen ein (maximal 10 Zeichen; Seite 53).
 - Wenn nicht erforderlich, weiter mit Schritt 3.
- 3 **OK**
- 4 **[(▼)][(▲)]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** 2 Mal
- 5 **[✖]**

Programmierung

Sperre für eingehende Anrufe (Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP))

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden unerwünschte Anrufe (z. B. Werbeanrufe), deren Nummern in der Sperrliste vermerkt sind, zurückgewiesen.

Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal, und der Anrufer wird identifiziert. Wenn die Nummer in der Anrufsperrliste eingetragen ist, lässt das Gerät für den Anrufer ein Besetztzeichen ertönen und unterbricht dann die Verbindung.

Wichtig:

- Wenn am Gerät ein Anruf von einer in der Anrufsperrliste gespeicherten Nummer eingeht, wird der Anruf in der Anruferliste mit ***8** vermerkt (Seite 38), nachdem der Anruf getrennt wurde.

Speichern unerwünschter Anrufer

Sie können bis zu 30 Telefonnummern in der Anrufsperrliste speichern, indem Sie die Anruferliste verwenden oder die Nummern direkt eingeben.

Wichtig:

- Sie müssen die Nummer einschließlich der Ortsnetzkennzahl in der Anrufsperrliste speichern.

■ Von der Anruferliste aus:

- 1 **[◀] [▶]**
- 2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer aus. → **OK** → **[☒]**
- 3 **[▼]/[▲]**: "Anrufer sperren" → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]**: "Ja" → **OK** → **[☒]**

■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1 **[#] (Mitte der Navigationstaste) → [#][2][1][7] → [☒]**
- 2 Geben Sie die Rufnummer ein (maximal 24 Ziffern). → **OK**

- Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie **C**.

3 **[☒]**

Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Nummern

1 **[#] (Mitte der Navigationstaste) → [#][2][1][7]**

2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.

- Zum Beenden drücken Sie **[☒]**.

3 Bearbeiten einer Nummer:

[☒] → Bearbeiten Sie die Rufnummer. → **OK** → **[☒]**

Löschen einer Nummer:

[☒] → [▼]/[▲]: "Ja" → **OK** → **[☒]**

Hinweis:

- Drücken Sie während des Bearbeitungsvorgangs zum Hinzufügen die gewünschte Wahltafel und zum Löschen **C**.

Ändern der Basisstations-PIN

(Personal Identification Number:

Persönliche Identifikationsnummer)

Wichtig:

- Wenn Sie die PIN ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

1 **[#] (Mitte der Navigationstaste) → [#][1][3][2]**

2 Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").

3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → **OK** → **[☒]**

Einstellen der Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht

Programmierung

mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen; zudem können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

- 1 **[#][2][5][6]**
- 2 Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
 - Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.
- 3 **[▼][▲]**: Wählen Sie die Mobilteile aus, die wahlkontrolliert sein sollen. →
 - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
 - "✓" wird neben den ausgewählten Mobilteil-Nr. angezeigt.
 - Um ein ausgewähltes Mobilteil zu löschen, drücken Sie erneut. "✓" verschwindet.
- 4 **OK**
- 5 **[▼][▲]**: Wählen Sie einen Speicherplatz aus. → **OK**
- 6 Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (maximal 8 Stellen). → **OK** → **[OK]**
 - Zum Löschen einer wahlkontrollierten Rufnummer drücken Sie **C**.

Hinweis:

- Sie können einen Speicherplatz in Schritt 5 wie folgt auswählen:
Drücken Sie **[1]** bis **[6]**. → **OK**

Registrieren von Geräten

Verwenden von Zusatzgeräten

Zusätzliche Mobilteile

Insgesamt können bis zu 6 Mobilteile an einer Basisstation registriert werden.

Wichtig:

- Das zusätzliche Mobilteil-Modell, das bei der Nutzung dieser Station empfohlen wird, ist auf Seite 4 aufgeführt. Wird ein anderes Mobilteilmodell benutzt, sind bestimmte Funktionen (Mobilteil-Einstellungen, Basisstation-Einstellungen usw.) möglicherweise nicht verfügbar.

Zusätzliche Basisstationen

Mobilteile lassen sich an bis zu 4 Basisstationen registrieren und ermöglichen Ihnen somit, den Bereich, in dem Ihr(e) Mobilteil(e) verwendet werden können, durch Hinzufügen weiterer Basisstationen auszudehnen. Verlässt ein Mobilteil den Sende-/Empfangsbereich der Basisstation, wenn "Automatisch" an der Basisstation ausgewählt ist (Seite 35), sucht das Mobilteil nach einer anderen Basisstation, um Anrufe entgegenzunehmen oder zu tätigen. Eine Basisstation und die Mobilteile, mit denen sie kommuniziert, werden "Funkzellen" genannt.

Hinweis:

- Die Gespräche werden getrennt, wenn die Mobilteile von einer Funkzelle in eine andere bewegen werden.

Registrieren eines Mobilteils an einer Basisstation

Das mitgelieferte Mobilteil und die Basisstation sind bereits registriert. Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht an der Basisstation registriert ist (**☒** wird beispielsweise auch dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der

Programmierung

Basisstation befindet), müssen Sie das Mobilteil neu registrieren.

1 Mobilteil:

■ (Mitte der Navigationstaste) → [#][1][3][0]

2 [▼]/[▲]: Wählen Sie die Nummer einer Basisstation. → **OK**

- Diese Nummer wird vom Mobilteil nur als Referenz verwendet.

3 Basisstation:

Fahren Sie fort mit der Bedienung für Ihr Modell.

■ **KX-TG8511**

Halten Sie [■] ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)

■ **KX-TG8521**

Halten Sie [■] ca. 5 Sekunden gedrückt, bis das Registriersignal ertönt.

- Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie dieselbe Taste, um das Klingeln zu beenden. Wiederholen Sie anschließend den Schritt.
- Der nächste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgeführt werden.

4 Mobilteil:

Warten Sie, bis „**Basis PIN?**“ angezeigt wird. → Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardeinstellung: „0000“). → **OK**

- Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.
- Wenn das Mobilteil erfolgreich registriert ist, wird **Y** angezeigt.

Hinweis:

- Während der Registrierung wird „**Basisstation registriert...**“ auf allen registrierten Mobilteilen angezeigt.
- Wenn Sie ein zusätzliches Mobilteil kaufen, finden Sie in der Installationsanleitung des zusätzlichen Mobilteils Informationen zur Registrierung.

Auswahl einer Basisstation

Wenn „**Automatisch**“ ausgewählt ist, nutzt das Mobilteil automatisch jede verfügbare Basisstation, für die es registriert ist. Wenn eine spezielle Basisstation ausgewählt ist, tätigt und empfängt das Mobilteil Anrufe nur über diese Basisstation. Befindet sich das Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basisstation, sind keine Anrufe möglich.

1 ■ (Mitte der Navigationstaste) → [#][1][3][7]

2 [▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Basisstations-Nummer oder „**Automatisch**“. → **OK**

- Das Mobilteil beginnt, nach der Basisstation zu suchen.

Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene, in der Basisstation gespeicherte Registrierung (oder die Registrierung eines anderen Mobilteils) löschen. Hierdurch kann das Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

1 ■ (Mitte der Navigationstaste) → [#][1][3][1]

- Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.

2 [▼]/[▲]: Wählen Sie das Mobilteil, das Sie löschen möchten. → **OK**

3 [▼]/[▲]: „Ja“ → OK

- Ein Bestätigungston ertönt.
- Beim Löschen der eigenen Registrierung piept das Mobilteil allerdings nicht.

4 [✖]

Programmierung

Löschen einer Basisstation

Ein Mobilteil kann eine Basisstation, für die es registriert ist, löschen. Hierdurch kann die Basisstation die Funkverbindung zum System beenden.

- 1 **[#] (Mitte der Navigationstaste) → [#][1][3][9]**
- 2 **[▼]/[▲]: Wählen Sie die Basisstation, die Sie löschen möchten. → OK**
- 3 **[▼]/[▲]: "Ja" → OK → [✖]**

Hinweis:

- Für nähere Informationen zur Registrierung eines Mobilteils für eine andere Basisstation oder erneut für dieselbe Basisstation, siehe Seite 34.

Vergrößern der Reichweite der Basisstation

Sie können die Reichweite der Basisstation mit einem DECT-Verstärker erhöhen. Verwenden Sie ausschließlich den auf Seite 4 angegebenen DECT-Verstärker von Panasonic. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Fachhändler.

Wichtig:

- Bevor Sie den Verstärker an dieser Basisstation registrieren können, müssen Sie den Verstärkermodus aktivieren.
- Verwenden Sie nicht mehr als einen Verstärker gleichzeitig.

Einstellen des Verstärkermodus

- 1 **[#] (Mitte der Navigationstaste) → [#][1][3][8]**
- 2 **[▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → OK → [✖]**

Hinweis:

- Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Verstärkermodus wird **Y** kurz auf dem Mobilteil angezeigt. Dies ist normal und das Mobilteil kann verwendet werden, sobald **Y** angezeigt wird.

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

Wichtig:

- Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Zur Verwendung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) müssen Sie sich für dieses Leistungsmerkmal anmelden. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Wenn ein externer Anruf empfangen wird, wird die Telefonnummer des Anrufers angezeigt.

In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
 - “**Dienst nicht vorh.**”: Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
 - “**Nummer unterdr.**”: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.

Versäumte Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und → wird angezeigt.

Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat. Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste angezeigt wird (Seite 38), wird → im Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird → wieder angezeigt.

Hinweis:

- Selbst wenn es versäumte Anrufe gibt, die noch nicht aufgerufen wurden, wird → bei Ausführung der folgenden Vorgänge durch eines der registrierten Mobilteile aus dem Display ausgeblendet:
 - Auflegen auf die Basisstation oder das Ladegerät.
 - Drücken auf [OK].

Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

Kategorieeinstellungen für das Telefonbuch

Mithilfe der Kategorieeinstellungen können Sie den Anrufer anhand der verschiedenen Ruftonarten und Anzeigefarben identifizieren, die unterschiedlichen Anrufer-Kategorien zugewiesen sind. Wenn Sie dem Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihm die gewünschte Kategorie zuweisen (Seite 21). Wenn ein Anruf von einem Anrufer eingeht, der einer Kategorie zugewiesen ist, werden die Anzeigefarbe und der Rufton verwendet, die Sie für die Kategorie ausgewählt haben.

Kategorieruftöne ändern

Wenn Sie “**Standard Rufton**” wählen, verwendet das Gerät bei Anrufen aus dieser Kategorie den auf Seite 27 ausgewählten Rufton. Die Standardeinstellung ist “**Standard Rufton**”.

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 **[▼]/[▲]: "Kategorie"** → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus.** → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]: Wählen Sie die aktuelle Einstellung für den Kategorierufton.** → **OK**
- 5 **[▼]/[▲]: Wählen Sie den gewünschten Rufton.** → **OK**
- 6 **[✖∅]**

Änderung der Kategorie-Anzeigefarben

Wenn Sie „Standard Farbe“ auswählen, verwendet das Gerät bei Anrufen aus dieser Kategorie die auf Seite 27 eingestellte Anzeigefarbe. Die Standardeinstellung ist „Standard Farbe“.

- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 **[▼]/[▲]: "Kategorie"** → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus.** → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]: Wählen Sie die aktuelle Einstellung für die Kategoriefarbe.** → **OK**
- 5 **[▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Farbe aus.** → **OK**
- 6 **[✖∅]**

Anruferliste

Wichtig:

- Nur 1 Person kann zu einem Zeitpunkt auf die Anruferliste zugreifen.
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 16).

Anzeigen der Anruferliste und Rückruf

- 1 **[◀] (→)**
- 2 Drücken Sie **[▼]**, um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder **[▲]**, um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.

- Sie können genauere Informationen zum Anrufer sehen, wenn Sie im Display-Modus für die Anzeige mehrerer Objekte  drücken.

- 3 Drücken Sie **[◀]**, um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie **[✖∅]**.

Hinweis:

- Wenn der Eintrag bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird „✓“ angezeigt, auch wenn dazu ein anderes Mobilteil verwendet wurde.
- Wenn der Anruf mit einem Eintrag in der Anrufliste übereinstimmt, wird die Nummer mit  vermerkt (Seite 33).

Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers vor dem Rückruf

- 1 **[◀] (→)**
- 2 **[▼]/[▲]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.** → **OK**
- 3  → Bearbeiten Sie die Nummer.
• Drücken Sie die entsprechende Wähltaste (**[0]** bis **[9]**), um eine Ziffer hinzuzufügen, oder **[C]**, um eine Ziffer zu löschen.
- 4 **[◀]**

Löschen von Anruferdaten

- 1 **[◀] (→)**
- 2 **[▼]/[▲]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.**
- 3 **[X] → [▼]/[▲]: "Ja"** → **OK** → **[✖∅]**

Löschen aller Anruferdaten

- 1 **[◀] (→)**
- 2 **[X] → [▼]/[▲]: "Ja"** → **OK** → **[✖∅]**

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1** [◀] (→)
- 2** [▼]/[▲]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **OK** → **OK**
- 3** [▼]/[▲]: "Telefonbuch" → **OK**
- 4** Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2, "Hinzufügen von Einträgen", Seite 21.

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

SMS-Funktionen

SMS ermöglicht es Ihnen, Textnachrichten an andere stationäre und mobile Telefone, die kompatible SMS-Netze und Leistungsmerkmale unterstützen, zu senden bzw. von diesen zu empfangen.

Wichtig:

- Die Verwendung der SMS-Funktionen setzt Folgendes voraus:
 - Melden Sie sich für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) und/oder einen geeigneten Dienst wie etwa SMS an.
 - Stellen Sie sicher, dass die SMS-Funktion aktiviert ist.
 - Stellen Sie sicher, dass die korrekten SMS-Service Center Nummern gespeichert sind.

Nähtere Informationen zur Verfügbarkeit erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Hinweis:

- Insgesamt können 47 Nachrichten (mit 160 Zeichen/Nachricht) gespeichert werden. Bei einer Länge von weniger als 160 Zeichen/Nachricht können insgesamt mehr als 47 Nachrichten gespeichert werden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, können Sie die SMS-Funktionen möglicherweise nicht nutzen.

Aktivieren/Deaktivieren von SMS

Die Standardeinstellung ist "Ein".

- 1 [■] (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][5][7]
- 2 [▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → [✖]

Speichern von SMS Message Center-Nummern

Die SMS Message Center-Nummern müssen gespeichert werden, um SMS-Nachrichten versenden und empfangen zu können.

Die SMS-Service Center Nummern (für von der Swisscom angebotene SMS-Dienste verwendet) sind im Gerät vorprogrammiert. Falls erforderlich, können Sie diese ändern. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

1 Speichern der "Nachrichtenzentrale1":

[■] (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][5][1]

Speichern der "Nachrichtenzentrale2":

[■] (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][5][2]

2 Bearbeiten Sie die Nummer nach Bedarf. → **OK → [✖]**

Hinweis:

- Für Nutzer von Nebenstellenanlagen:
 - Sie müssen dem Anfang der Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlage und eine Wählpause hinzufügen.
 - Wenn Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 nur für SMS benutzen, speichern Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 wie sie ist (ohne eine Leitungs-Zugangsnummer oder eine Wählpause hinzuzufügen) zu Nachrichtenzentrale 2.

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Senden einer Nachricht

Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht

- 1 (Mitte der Navigationstaste) → → **OK**
- 2 /[]: "Eingabe" → **OK**
 - Wenn "Letzt.TextWdh?" angezeigt wird, können Sie die zuletzt eingegebene Nachricht verwenden indem Sie auf [] drücken.
- 3 Geben Sie eine Nachricht ein. → **OK**
 - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie drücken (Seite 53).
- 4 Geben Sie die Zielrufnummer ein (maximal 20-stellig). → **OK**
Verwendung der Wahlwiederholungsliste:
 ([]) → /[]: Wählen Sie die Telefonnummer aus. → **OK** 2 Mal
Verwendung der Anruferliste:
 () → /[]: Wählen Sie den Teilnehmer aus. → **OK** 2 Mal
Verwendung des Telefonbuchs:
 → /[]: Wählen Sie den Eintrag im Telefonbuch aus. → **OK** 2 Mal
- 5 Zum Speichern der Nachricht wählen Sie "Ja". → **OK**
- 6 Zum Senden der Nachricht drücken Sie auf **OK**.
 - Zum Abbrechen des Sendevorgangs drücken Sie .

Hinweis:

- Das Gerät unterstützt SMS-Nachrichten, die maximal 612 Zeichen lang sind. Die maximale Zeichenanzahl, die Sie senden oder empfangen können, wird jedoch ggf. von Ihrem SMS Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft eingeschränkt. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem SMS-

Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

- Wenn Ihre Nachricht mehr als 160 Zeichen enthält, gilt sie als lange Nachricht und "Lang Text" wird angezeigt. Ihr Service Provider/Ihre Telefongesellschaft behandelt lange Nachrichten möglicherweise anders als andere Nachrichten. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.
- Wenn Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, speichern Sie die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung (Seite 43).

Bearbeiten/Versenden einer gespeicherten Nachricht

- 1 (Mitte der Navigationstaste) → → **OK**
- 2 /[]: "Absendeliste" → **OK**
- 3 Zum Lesen einer gespeicherten Nachricht drücken Sie [] oder [], um die Nachricht auszuwählen. → **OK**
- 4 **Bearbeiten der Nachricht:**
 → /[]: "Nachricht bearbeiten" → **OK** → Fahren Sie fort mit Schritt 3, "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 41.
Versenden der Nachricht:
 → /[]: "Senden" → **OK**
→ Halten Sie gedrückt, um alle Nummern zu löschen. → Fahren Sie fort mit Schritt 4 "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 41.

Löschen von gespeicherten Nachrichten

- 1 (Mitte der Navigationstaste) → → **OK**
- 2 /[]: "Absendeliste" → **OK**
- 3 /[]: Wählen Sie eine Nachricht aus. → **OK**

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

- 4 → [▼]/[▲]: "Löschen" → **OK**
 - Zum Löschen aller Nachrichten wählen Sie "Alle löschen". → **OK**
- 5 [▼]/[▲]: "Ja" → **OK** → [✖]

Empfangen einer Nachricht

Beim Empfang einer SMS-Nachricht:

- "Empfange SMS-Nachr." wird angezeigt.
- ein Signal ertönt (sofern der Rufton des Mobilteils eingeschaltet ist).
- wird angezeigt mit der Gesamtzahl neuer (ungelesener) SMS-Nachrichten.

Lesen einer empfangenen Nachricht

- 1 (Mitte der Navigationstaste) → → **OK**
- 2 [▼]/[▲]: "Empfangsliste" → **OK**
- 3 [▼]/[▲]: Wählen Sie eine Nachricht aus.
 - Bereits gelesene Nachrichten werden mit einem "✓" markiert, selbst wenn sie mit einem anderen Mobilteil gelesen wurden.
 - Um eine Nachricht zu löschen, drücken Sie **X**. → [▼]/[▲]: "Ja" → **OK**
- 4 Drücken Sie **OK**, um den Inhalt der Nachricht zu lesen.

Hinweis:

- Um den Absender der Nachricht anzurufen, drücken Sie .

Antworten auf eine Nachricht

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [▼]/[▲]: "Antworten" → **OK**
- 3 Geben Sie eine Nachricht ein (Seite 53). → **OK**

- 4 Bearbeiten Sie die Zielrufnummer nach Bedarf. → **OK**
- 5 Fahren Sie mit Schritt 5 auf "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 41 fort.

Bearbeiten/Weiterleiten einer Nachricht

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [▼]/[▲]: "Nachricht bearbeiten" → **OK**
- 3 Fahren Sie mit Schritt 3 auf "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 41 fort.

Löschen von empfangenen Nachrichten

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [▼]/[▲]: "Löschen" → **OK**
 - Zum Löschen aller Nachrichten wählen Sie "Alle löschen". → **OK**
- 3 [▼]/[▲]: "Ja" → **OK** → [✖]

Speichern der Rufnummer des Absenders im Telefonbuch

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [▼]/[▲]: "Telefonbuch hinzufügen" → **OK**
- 3 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2, "Hinzufügen von Einträgen", Seite 21.

Bearbeiten der Rufnummer eines Absenders vor dem Rückruf

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [▼]/[▲]: "Bearbeiten & Anrufen" → **OK**
- 3 Bearbeiten Sie die Nummer. → .

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Sonstige Einstellungen

Speichern der Zugangsnummer für die Amtsleitung an einer Nebenstellenanlage (nur für Geräte, die an einer Nebenstellenanlage betrieben werden)

Speichern Sie Ihre Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung (max. 4-stellig), so dass SMS-Nachrichten korrekt versendet werden können. Beim Senden von SMS-Nachrichten an Einträge im Telefonbuch oder in der Wahlwiederholungsliste wird die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlage gelöscht. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1 **[#] (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][5][6]**
- 2 **[▼]/[▲]: "Ein" → [OK]**
- 3 Geben Sie Ihren Zugangscode für die Amtsleitung und ggf. eine Wählpause ein. → **[OK] → [✖]**

Anrufbeantworter

Anrufbeantworter

Verfügbar für:
KX-TG8521

Der Anrufbeantworter kann in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen. Sie können auch Telefongespräche aufzeichnen (Seite 20).

Sie können das Gerät auch so einstellen, dass ein Ansagetext abgespielt wird, aber keine Nachrichten von Anrufern aufgezeichnet werden, indem Sie „**Nur Begrüß.**“ als Aufzeichnungszeit auswählen (Seite 50).

Wichtig:

- Immer nur eine Person hat Zugriff auf den Anrufbeantworter (Abhören von Nachrichten, Aufzeichnen eines Ansagetextes usw.).
- Hinterlässt der Anrufer eine Nachricht, zeichnet das Gerät den Tag und die Uhrzeit der Nachricht auf. Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit richtig eingestellt sind (Seite 16).

Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)

Die Gesamtaufzeichnungskapazität beträgt ca. 40 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.

Hinweis:

- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
 - Auf dem Mobilteil-Display wird „**AB Speich.vol1**“ angezeigt.
 - Wenn der Anrufbeantworter aktiviert wird, beginnt das Anrufbeantworter-Licht auf der Basisstation schnell zu blinken.
- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
 - Wenn Sie den vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden, wechselt das Gerät automatisch zu einem anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext, mit

dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut anzurufen.

- Wenn Sie einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird weiterhin dieselbe Ansagetext wiedergegeben, obwohl die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet werden.

Aktivieren/Deaktivieren des Anrufbeantworters

Der Anrufbeantworter ist standardmäßig aktiviert.

Basisstation

Drücken Sie [**OK**], um die Anzeige zu aktivieren.

- Wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist, leuchtet die Anrufbeantworteranzeige auf.

Mobilteil

1 Einschalten:

[**OK**] (Mitte der Navigationstaste) →
[#][3][2][7]

Ausschalten:

[**OK**] (Mitte der Navigationstaste) →
[#][3][2][8]

2 [**OK**]

Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter aktiviert wird, wird **OK** neben dem Akkusymbol angezeigt.

Auswahl der Sprache für die Sprachbedienerführung

Für die Sprachbedienerführung können Sie entweder Deutsch (Standardeinstellung) oder Französisch auswählen.

1 [**OK**] (Mitte der Navigationstaste) →

[#][1][1][2]

2 [**▼**]/[**▲**]: Wählen Sie „**Deutsch**“ oder „**Français**“. → **OK** → [**OK**]

Anrufbeantworter

Mithören von Anrufen

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören. Zum Einstellen der Freisprech-Lautstärke drücken Sie wiederholt **[▲]** oder **[▼]**. Sie können den Anruf entgegennehmen, indem Sie auf **[◀]** am Mobilteil drücken. Sie können das Mithören von Anrufen für jedes Mobilteil einstellen. Die Standardeinstellung ist "Ein".

- 1 **[#] (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][1][0]**
- 2 **[▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → OK → [✖]**

aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen.

- Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 50) auf "Nur Begrüß." eingestellt ist, werden die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, mit dem die Anrufer aufgefordert werden, später erneut anzurufen.

Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

Wenn Sie einen vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden möchten, nachdem Sie bereits einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, müssen Sie zuvor Ihren eigenen Ansagetext löschen.

- 1 **[#] (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][0][4]**
- 2 **OK → [✖]**

Wiedergabe des Ansagetextes

- 1 **[#] (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][0][3]**
- 2 **[✖]**

Nachrichten mit der Basisstation abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, blinkt **[▶]** an der Basisstation. Drücken Sie auf **[▶]**.

- Wurden neue Nachrichten aufgezeichnet, gibt die Basisstation diese wieder.
- Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, gibt die Basisstation alle Nachrichten wieder.

Hinweis:

- Wenn die Anrufbeantworteranzeige an der Basisstation schnell blinkt, ist der

Anrufbeantworter

Nachrichtenspeicher voll
("Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)", Seite 44).

Bedienung des Anrufbeantworters während der Wiedergabe

Taste	Betrieb
【▲】 oder 【▼】	Einstellen der Lautsprecher-Lautstärke
【◀】	Nachricht wiederholen ^{*1}
【▶】	Nachricht überspringen
【■】	Wiedergabe beenden
【×】	Laufende Nachricht löschen

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Löschen aller Nachrichten

Drücken Sie 【×】 2 Mal, während das Gerät nicht verwendet wird.

Nachrichten mit dem Mobilteil abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, wird ■ auf dem Mobilteil mit der Gesamtzahl neuer Nachrichten angezeigt.

1 Neue Nachrichten abhören:

【#】 (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][2][3]

Alle Nachrichten abhören:

【#】 (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][2][4]

2 Drücken Sie abschließend 【×】.

Hinweis:

- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie 【~】.

- Wenn "AB Speich.voll" auf dem Display angezeigt wird, werden ■ und die Anzahl der neuen Nachrichten nicht angezeigt.

Nachrichten aus der Nachrichtenliste abhören

Sie können den entsprechenden Eintrag für die Wiedergabe auswählen.

- 【#】 (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][2][9]
- 【▼】/[▲]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag in der Nachrichtenliste aus. → ■
 - Sie können die ausgewählte Nachricht wie folgt löschen:
■ → 【▼】/[▲]: "Ja" → OK
- Drücken Sie abschließend 【×】.

Hinweis:

- Wenn die zu dem Eintrag gehörende Nachricht bereits abgehört wurde, wird "✓" angezeigt, auch wenn das Abhören von einem anderen Mobilteil aus erfolgte.
- "Nachr." wird in der Nachrichtenliste angezeigt, wenn Gespräche aufgezeichnet wurden oder wenn das Gerät keine Anruferdaten empfängt.

Bedienung des Anrufbeantworters

【#】 (Mitte der Navigationstaste) → OK → OK

Taste	Betrieb
【▲】 oder 【▼】	Hörer- oder Freisprech-Lautstärke einstellen (während der Wiedergabe)
【1】 oder 【◀】	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe) ^{*1}
【2】 oder 【▶】	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe) ^{*2}

Anrufbeantworter

Taste	Betrieb
[3]	In das Menü „Einstellungen“ wechseln
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7][6]	Ansagetext aufzeichnen
[8]	Anrufbeantworter einschalten
■	Nachricht anhalten ^{*3}
[9] oder □	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
[*][4] ^{*4}	Laufende Nachricht löschen
[*][5]	Alle Nachrichten löschen
[*][6]	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben, außer bei Wiedergabe aus der Nachrichtenliste.

*2 Wenn eine Nachricht aus der Nachrichtenliste wiedergegeben wird, wird die Wiedergabe der Nachricht unterbrochen und das Display wechselt zurück zur Anzeige der Nachrichtenliste.

*3 Um die Wiedergabe fortzusetzen:
[▼]/[▲]: „Wiedergeben“ → OK

*4 Sie können auch wie folgt löschen:
X → [▼]/[▲]: „Ja“ → OK

Zurückrufen (nur für Anwender der Anruferanzeige (CLIP))

Wenn bei dem Anruf Anruferdaten empfangen wurden, können Sie den Anrufer während des Abhörens der Nachricht zurückrufen.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe ■.

2 [▼]/[▲]: „Rückruf“ → OK

Bearbeiten der Rufnummer vor dem Rückruf

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe ■.

2 [▼]/[▲]: „Bearbeiten & Anrufen“ → OK

- 3 Bearbeiten Sie die Nummer. → [◀]

Löschen aller Nachrichten

- 1 ■ (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][2][5]

2 [▼]/[▲]: „Ja“ → OK → [X]○

Fernbedienung

Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienerführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken.

Fernabfrage-Zugriffscode

Ein 3-stelliger Fernabfrage-Zugriffscode muss bei der Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können.

Anrufbeantworter

Wichtig:

- Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst einen Fernabfrage-Zugriffscode festlegen.

- 1 **[#] (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][0][6]**
- 2 Zur Aktivierung der Fernabfrage geben Sie den gewünschten 3-stelligen Fernabfrage-Zugriffscode ein.
- 3 **OK → [">×**

Fernabfrage deaktivieren

Drücken Sie [*****] in Schritt 2 auf "Fernabfrage-Zugriffscode", Seite 47.

- Der eingegebene Fernabfrage-Zugriffscode wird gelöscht.

Fernabfrage des Anrufbeantworters

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscode ein.
 - Das Gerät gibt die Anzahl neuer Nachrichten an.
- 3 Folgen Sie gegebenenfalls den Aufforderungen der Sprachbedienerführung oder steuern Sie das Gerät mithilfe der Ferneingaben (Seite 48).
- 4 Legen Sie abschließend auf.

Hinweis:

- Sie können genauso wie jeder andere externe Anrufer auch eine Nachricht hinterlassen. Nach Beginn des Ansagetextes drücken Sie [*****], um den Ansagetext zu überspringen und nach dem Piepton eine Nachricht aufzuzeichnen.

Sprachbedienerführung

Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienerführung des Geräts auf, die **[1]** zu drücken, um eine bestimmte Aktion

durchzuführen, oder die **[2]**, um sich die weiteren Optionen anzuhören.

Hinweis:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Aufforderung der Sprachbedienerführung eine Wähltafel drücken, trennt das Gerät das Gespräch.

Ferneingaben

Sie können die Wähltafel drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienerführung abwarten zu müssen.

Taste	Betrieb
[1]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe) ^{*1}
[2]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7]	Ansagetext aufzeichnen
[9]	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
[*][4]	Laufende Nachricht löschen
[*][5]	Alle Nachrichten löschen
[*][6]	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext (während der Wiedergabe des Ansagetextes)
[*][#]	Fernabfrage beenden (oder auflegen)

^{*1} Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Anrufbeantworter

Fernaktivierung des Anrufbeantworters

Wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist, können Sie ihn fernaktivieren.

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Lassen Sie das Telefon 15 Mal klingeln.
 - Ein langer Piepton ist zu hören.
- 3 Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffscode innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
 - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
 - Sie können entweder auflegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffscode erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen (Seite 47).

Anrufbeantworter-Einstellungen

Anzahl der Rufsignale, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt

Sie können die Anzahl der Rufsignale ändern, die ertönen „Anzahl Ruftöne“, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 Rufsignale oder „Automatisch“ wählen.

Die Standardeinstellung ist „4 Rufzahl“.

„Automatisch“: Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 2. Rufton an, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 5. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon von extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 48), wissen Sie nach dem 3. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann auflegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

1 [■] (Mitte der Navigationstaste) → [#][2][1][1]

2 [▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → OK → [✖]

Für Anwender des Voice Mail-Dienstes

Um Voice Mails empfangen und den Anrufbeantworter richtig nutzen zu können, beachten Sie bitte Folgendes:

- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst (Seite 51) Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 44).
- Wenn Sie statt des Voice Mail-Dienstes Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft lieber den Anrufbeantworter des Geräts verwenden möchten, wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft, um den Voice Mail-Dienst zu deaktivieren. Falls das nicht möglich ist:
 - Stellen Sie die Einstellung „Anzahl Ruftöne“ des Anrufbeantworters so ein, dass der Anrufbeantworter des Geräts Anrufe entgegennimmt, bevor der Voice Mail-Dienst des Service Providers/der Telefongesellschaft dies tut. Bevor Sie diese Einstellung ändern, müssen Sie überprüfen, nach wie vielen Ruftönen der Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft aktiviert wird.
 - Ändern Sie die Anzahl der Ruftöne des Voice Mail-Dienstes, so dass der Anrufbeantworter die Anrufe zuerst entgegennehmen kann. Wenden Sie sich dafür an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

Anrufbeantworter

Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Aufzeichnungszeit für Nachrichten ändern, die jedem Anrufer erlaubt ist. Die Standardeinstellung ist "3 Minuten".

- 1 **[#] (Mitte der Navigationstaste) → [#][3][0][5]**
- 2 **[(▼)][(▲)]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → **[✖]**

Auswählen von "Nur Begrüß."

Sie können "Nur Begrüß." auswählen, so dass Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt, aber keine Nachrichten aufgezeichnet werden.

Wählen Sie "Nur Begrüß." in Schritt 2 auf "Aufzeichnungszeit des Anrufers", Seite 50.

Hinweis:

- Wenn Sie "Nur Begrüß." wählen:
 - Wenn Sie keinen eigenen Ansagetext für die Einstellung "Nur Begrüß." aufzeichnen, spielt das Gerät einen vorab aufgezeichneten Ansagetext ab, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen.
 - Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext verwenden, zeichnen Sie den Ansagetext für die Einstellung "Nur Begrüß." auf, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen (Seite 45).

Voice Mail-Dienst

Voice Mail ist ein automatischer Antwortdienst, der von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angeboten wird. Nachdem Sie sich für diesen Dienst angemeldet haben, kann das Voice Mail-System Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft Anrufe für Sie entgegennehmen, falls Sie nicht erreichbar sind oder Ihre Leitung besetzt ist. Nachrichten werden vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon. Wenn Sie neue Nachrichten erhalten haben, wird  auf dem Mobilteil angezeigt, falls der Anzeigedienst für Nachrichten verfügbar ist. Nähere Informationen zu diesem Dienst erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Wichtig:

- Wenn  auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie **[#] 2** Sekunden lang drücken.
- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 44). Weitere Einzelheiten finden Sie unter Seite 49. (KX-TG8521)

Interngespräche/Suchfunktion

Interngespräche

Innerhalb derselben Funkzelle können zwischen Mobilteilen Interngespräche geführt werden.

Hinweis:

- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie ein Interngespräch führen, hören Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie auf **[X]** und anschließend auf **[R]**.
- Beim Paging eines Mobilteils piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.

Tätigen von Interngesprächen

- 1 **[#]** (Mitte der Navigationstaste) → **[OK]**
- 2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **OK**
 - Drücken Sie **[X]**, um das Rufen zu beenden.
- 3 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[X]**.

Entgegennehmen von Interngesprächen

- 1 Drücken Sie **[R]**, um auf das Rufen zu reagieren.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[X]**.

Mobilteil-Suchfunktion

Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie **[•]** auf der Basisstation drücken.

- Alle registrierten Mobilteile piepen 1 Minute lang.

Um den Ruf zu beenden, drücken Sie die Taste ein zweites Mal oder **[X]** am Mobilteil.

Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können zwischen 2 Mobilteilen innerhalb derselben Funkzelle weitergeleitet werden.

2 Mobilteile innerhalb derselben Funkzelle können eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer eingehen.

- 1 Während eines externen Anrufs drücken Sie **[OK]**, um den Anruf zu halten.
 - 2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **OK**
 - 3 Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
 - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie **[OK]**, um zurück zum externen Anruf zu gelangen.
 - 4 **Zum Abschluss der Weiterleitung:**
Drücken Sie auf **[X]**.
 - Der externe Anruf wird auf das Zielgerät geleitet.
- Zum Einrichten einer Konferenzschaltung:**
Drücken Sie auf **[Y]**.
 - Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie **[X]**. Die anderen 2 Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.
 - Um den externen Anruf zu halten, drücken Sie **[OK]**. Um die Konferenzschaltung wieder aufzunehmen, drücken Sie **[Y]**.

Hinweis:

- Wenn Sie zum externen Anruf zurückkehren möchten, nachdem der gerufene Teilnehmer abgenommen hat, drücken Sie **X**.

Entgegennehmen von weitergeleiteten Anrufern

Drücken Sie **[R]**, um auf das Rufen zu reagieren.

Nützliche Informationen

Zeicheneingabe

Die Wählstellen dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wählstelle sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 53).

- Drücken Sie **[◀]** oder **[▶]**, um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wahlstellen, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie **C**, um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie **C** gedrückt, um alle Zeichen oder Nummern zu löschen.
- Drücken Sie ***** (A→a), um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wahlstelle eingeben möchten, drücken Sie **[▶]**, um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wahlstelle.
- Wenn Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wahlstelle drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ΑΒΓ), Durchwahl 1 (ΑΑΑ), Durchwahl 2 (ΣΣΣ) und Kyllisch (ΑΒΒ) zur Verfügung. Für SMS stehen das Modi Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ΑΒΓ) und Durchwahl 1 (ΑΑΑ) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wahlstelle auswählen.

Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:

1/A? → **[▼]/[▲]**: Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. → **OK**

Hinweis:

- „ steht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.
- Die in den nachfolgenden Tabellen mit *1, *2 und *3 gekennzeichneten Wahlstellen haben für SMS eine andere Zeichen-Belegung. Siehe Fußnoten *1, *2 und *3.

Alphabetische Zeichtentabelle (ABC)

(0)	(1) * ¹	(2ABC)	(3DEF)	(4GHI)	(5JKL)	(6MNO)	(7PQRS)	(8TUV)	(9WXYZ)	#
„ 0	„ & „ ,	A B C 2	D E F 3	G H I 4	J K L 5	M N O 6	P Q R S 7	T U V 8	W X Y Z 9	#
„ . / 1	a b c 2	d e f 3	g h i 4	j k l 5	m n o 6	p q r s 7	t u v 8	w x y z 9		

Numerischer Eingabetabelle (0-9)

(0)	(1) *	(2ABC)	(3DEF)	(4GHI)	(5JKL)	(6MNO)	(7PQRS)	(8TUV)	(9WXYZ)	#
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#

Nützliche Informationen

Griechische Zeichentabelle (ΑΒΓ)

0	1 <small>*1</small>	2ABC	3DEF	4GHI	5JKL	6MNO	7PQRS	8TUV	9WXYZ	#
— 0	— & , () * , - . / 1	A B Γ 2	Δ E Ζ 3	H Θ I 4	K Λ M 5	N Ξ O 6	Π Ρ Σ 7	T Y Φ 8	X Ψ Ω 9	#

Zeichentabelle für die Durchwahl 1 (AÄÅ)

0	1 a ¹	2 ABC	3 DEF	4 GHI ²	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ ³	#
- 0	- & '	A Á Ä É Ë Ó Ö Ø Ø	D E È É Ë F 3	G Ĝ H Í Í Í Í 4	J K L 5	M N Ñ Ó Ø Ø Ø 6	P Q R S Š B Ø 7	T U Ù Ú Ø V 8	W Ê X Y Ý Z Ù V 9	#
	() * , - . / 1	Å Å Ä È F 3 C Ç 2	a à á â ä ä à æ b c ç 2	d e è é ê è í í í é f 3 4	g ġ h í í í í í í í í í	j k l 5	m n ñ ó ö ö ó ö ö ø 6	p q r s s š b 7 ø 7	t u ù ú ü ü ü v 8 ü v 9	w Ê x y Ý z y Ý z w Ê x

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet: ø ß ü

Zeichentabelle für die Durchwahl 2 (SŠŠ) (Nicht für SMS verfügbar)

0 -	1 & (2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
- 0	- & '	A Á Ä A B C C Č 2	D Õ E É Ë F 3	G H I í 4	J K L ł Ł 5	M N Ñ Ñ O Ó Ö Ö 6	P Q R R Ŕ S S Š Š 7	T Ŧ U Ú Ü Ü ú V 8	W X Y ý Ÿ Z ž Ž Ž 9	#
	() * , / 1	a á ä A b c C Č 2	d ð e é Ë f 3	g h i í 4	j k l ł Ł Ł 5	m n ñ ñ o ó ö ö 6	p q r R Ŕ s S Š Š 7	t ū u ú ü ü ú v 8	w x y ý Ÿ z ž Ž Ž 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet: A Ā Č Č E Ě L Ľ N Ļ R Ĺ Š Ÿ Ÿ Ÿ Ź Ź Ź

Kyrillische Zeichentabelle (АБВ) (Nicht für SMS verfügbar)

0	1 &	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
о ө ү	& ,	А Б В	Д Е Ж	И Й К	М Н О	Р С Т	Ф Х Ц	Ш Щ	ъ э ю	#

*1	1 & (
	_ . @ / : ; * # + - 1 " ' , ! ? { } _ £ \$ ¥ () [] { } & % \ ^ ~ < > = ☐ §

A handwriting guide for the letters 'G' and 'g'. The uppercase 'G' is shown in a large oval at the top, with the letters 'G H I' written below it. The lowercase 'g' is shown in a smaller oval at the bottom, with the letters 'g h i' written below it. The number '4' is written to the right of each row.

*3	<table border="1"> <tr> <td>9</td><td>W</td><td>X</td><td>Y</td><td>Z</td><td>9</td></tr> <tr> <td></td><td>w</td><td>x</td><td>y</td><td>z</td><td>9</td></tr> </table>	9	W	X	Y	Z	9		w	x	y	z	9
9	W	X	Y	Z	9								
	w	x	y	z	9								

Nützliche Informationen

Fehlermeldungen

Wenn das Gerät ein Problem feststellt, wird eine der folgenden Meldungen auf dem Display angezeigt.

Display-Meldung	Ursache/Lösung
BS kein Strom^{*1} oder Keine Verbindung Basis-Netzteil wieder anschl.	<ul style="list-style-type: none"> Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang. Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut. Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 34).
Telefonverb. prüfen	<ul style="list-style-type: none"> Das mitgelieferte Telefonkabel wurde noch nicht oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10).
Fehler^{*2}	<ul style="list-style-type: none"> Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.
Fehlgeschl.	<ul style="list-style-type: none"> Kopieren von Telefonbucheinträgen fehlgeschlagen (Seite 23). Vergewissern Sie sich, dass sich das andere Mobilteil (Empfänger) im Standby-Modus befindet und wiederholen Sie den Vorgang.
Unvollständig	<ul style="list-style-type: none"> Der Telefonbuchspeicher des Empfängers ist voll. Löschen Sie die unerwünschten Telefonbucheinträge aus dem anderen Mobilteil (Empfänger) und wiederholen Sie den Vorgang.
Ungültige Nr.	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, eine SMS-Nachricht an eine Rufnummer zu senden, die im Telefonbuch, in der Anruferliste oder in der Wahlwiederholungsliste gespeichert ist und mehr als 20 Zeichen umfasst.
Speicher voll	<ul style="list-style-type: none"> Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 22). Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 46, 47).^{*2} Der Speicher der Anrufliste ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 33). Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 36).
Akkus benutzen	<ul style="list-style-type: none"> Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Mangan-Akkus, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 4, 7 genannten Ni-MH-Akkus.

Nützliche Informationen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	<ul style="list-style-type: none">Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Sobald Sie Anruferinformationen empfangen, nachdem Sie sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, wird diese Meldung nicht mehr angezeigt.

*1 "Bs" in der Display-Meldung steht für Basisstation.

*2 KX-TG8521

Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	<ul style="list-style-type: none">Legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 10).Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10).Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10).Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 34).
Das Mobilteil-Display ist leer oder dunkel.	<ul style="list-style-type: none">Das Mobilteil befindet sich im Bildschirmschoner- Modus (Seite 15). Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren:<ul style="list-style-type: none">Drücken Sie [◀] oder [▶] während eines Gesprächs.Andernfalls drücken Sie [✖].Während des Ladevorgangs ist "Licht bei Laden" auf "Aus" eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 27).Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 16).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Es ist kein Wählton zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> Achten Sie darauf das mitgelieferte Telefonanschlusskabel zu verwenden. Ihre altes Telefonanschlusskabel möglicherweise anders verdrahtet. Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse. Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft.

Programmierbare Einstellungen

Problem	Ursache/Lösung
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	<ul style="list-style-type: none"> Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 16).
Während der Programmierung wechselt das Display zurück in den Standby-Modus.	<ul style="list-style-type: none"> Es geht ein mit einem Eintrag in der Anruflisteneinträge übereinstimmender Anruf ein. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal.
Der Eco-Modus lässt sich nicht aktivieren.	<ul style="list-style-type: none"> Der Eco-Modus kann nicht aktiviert werden, wenn der Verstärkermodus auf "Ein" eingestellt ist. Stellen Sie den Verstärkermodus bei Bedarf auf "Aus" (Seite 36).
Ich kann kein Mobilteil für die Basisstation registrieren.	<ul style="list-style-type: none"> Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 36). Die maximale Anzahl der für die Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen an der Basisstation (Seite 35). Sie haben die falsche PIN eingegeben. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder  blinks.	<ul style="list-style-type: none"> Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Ich habe die Akkus vollständig geladen, –  blinks jedoch weiterhin oder – die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein.	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie die Pole der Akkus (\oplus, \ominus) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut. • Die Akkus müssen ausgetauscht werden (Seite 10).
Das Mobilteil-Display ist leer.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 16).

Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
 wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran. • Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an. • Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 34). • Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus. Deaktivieren Sie den Eco-Modus bei Bedarf (Seite 16).
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen. • Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran. • Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. • Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.
Die Tonqualität scheint abzunehmen.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben ein nicht empfohlenes Mobilteil registriert (Seite 4). Eine klare Tonqualität ist nur dann möglich, wenn Sie ein empfohlenes Mobilteil registrieren.
Das Mobilteil klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 27). • Nachtmodus ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 32).
Die Basisstation klingelt nicht.* ¹	<ul style="list-style-type: none"> • Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 27).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Ich kann keine Anrufe tätigen.	<ul style="list-style-type: none"> Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es dichter heran und wiederholen Sie den Vorgang. Ein anderes Gerät wird gerade benutzt. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal. Der Anrufbeantworter wird gerade benutzt.*1 Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal. Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 33). Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 20).

*1 KX-TG8521

Anruferanzeige (CLIP)

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft. Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an. Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.
Die Anruferinformationen werden verspätet angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Abhängig von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	<ul style="list-style-type: none"> Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden Anruferanzeige (CLIP) geändert. Stellen Sie die Zeiteinstellung auf "manuel" (Aus) (Seite 26).
Der im Telefonbuch gespeicherte Name wird nicht vollständig angezeigt, während ein externer Anruf eingeht.	<ul style="list-style-type: none"> Bearbeiten Sie den Telefonbucheintrag, so dass der Text in 1 Zeile passt (Seite 22).

Nützliche Informationen

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Problem	Ursache/Lösung
Die SMS Message Center-Nummer ist in der Anruferliste erfasst und die Nachricht wird nicht empfangen.	<ul style="list-style-type: none">Jemand hat versucht Ihnen eine Nachricht zu senden, während SMS deaktiviert ist. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 40).
Es können keine SMS-Nachrichten versendet oder empfangen werden.	<ul style="list-style-type: none">Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.Die SMS Message Center-Nummer(n) ist/sind nicht gespeichert oder falsch. Speichern Sie die korrekten Nummern (Seite 40).Die Übertragung der Nachricht wurde unterbrochen. Warten Sie, bis die Nachricht vollständig versendet ist, bevor Sie andere Telefonfunktionen nutzen.Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.
“FD” wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none">Die Station konnte keine Verbindung zum SMS Message Center herstellen. Stellen Sie sicher, dass die korrekten SMS Message Center-Nummern gespeichert sind. Stellen Sie sicher, dass die SMS-Funktion aktiviert ist (Seite 40).
“FE” wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none">Beim Versenden der Nachricht ist ein Fehler aufgetreten. Wiederholen Sie den Vorgang.
“EO” wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none">Ihre Rufnummer wird permanent unterdrückt oder Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

Nützliche Informationen

Anrufbeantworter (KX-TG8521)

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät zeichnet keine neuen Nachrichten auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 44). • Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 46). • Die Aufzeichnungszeit ist auf "Nur Begrüß." eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 50). • Wenn Ihr eigener Ansagetext nicht richtig aufgezeichnet wird, können Anrufer keine Nachricht hinterlassen. Nehmen Sie Ihren eigenen Ansagetext nochmals auf (Seite 45). • Wenn Sie sich für einen Voice Mail-Dienst angemeldet haben, werden Nachrichten vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon. Ändern Sie die Geräteeinstellung für die Anzahl der Ruftöne oder wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft (Seite 49).
Mein eigener Ansagetext kann nicht gut gehört werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie Ihren eigenen Ansagetext nochmals auf (Seite 45).
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht bedienen.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät wird von einer anderen Person verwendet. Warten Sie, bis der andere Anwender den Vorgang abgeschlossen hat. • Ein Anrufer hinterlässt eine Nachricht. Warten Sie, bis der Anrufer den Vorgang abgeschlossen hat. • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran.
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Fernabfrage-Zugriffscode ist nicht eingestellt. Stellen Sie den Fernabfrage-Zugriffscode ein (Seite 47). • Sie geben den falschen Fernbediencode ein. Wenn Sie Ihren Fernbediencode vergessen haben, öffnen Sie die Fernbediencode-Einstellung, um Ihren aktuellen Code zu überprüfen (Seite 47). • Drücken Sie fest auf die entsprechenden Tasten. • Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 49).

Nützliche Informationen

Schäden durch Flüssigkeit

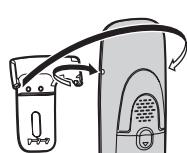
Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	• Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

Vorsicht:

- Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

Gürtelclip

■ Befestigen



■ Entfernen

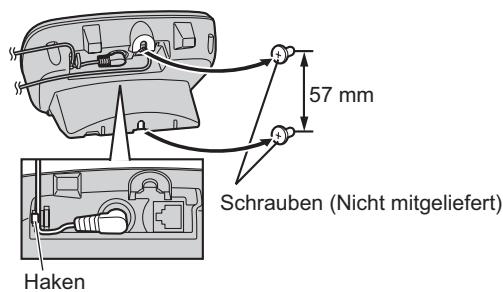


Wandmontage

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass die Wand das Gewicht des Gerätes tragen kann.

■ Basisstation



Index

Index

- A** Akku: 10, 11
Anklopfen: 19
Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 19
Anrufbeantworter: 44
Aktivieren/Deaktivieren: 44, 47, 49
Ansagetext: 45
Anzahl der Ruftöne: 49
Aufzeichnungszeit: 50
Fernabfrage-Zugriffscode: 47
Fernbedienung: 47
Mithören von Anrufen: 45
Nachrichten abhören: 45, 46, 48
Nachrichtenliste: 46
Nachrichten löschen: 46, 47, 48
Nur Ansagetext: 50
Anrufe entgegennehmen: 18
Anrufen: 18
Anruferliste: 38
Anruferliste bearbeiten: 38
Anrufliste: 52
Aufzeichnung von Telefongesprächen: 20
Automatischer Gesprächsmodus: 19
- B** Basisstation
Abbrechen: 36
Auswahl: 35
Bedienelemente: 12
- D** Datum und Uhrzeit: 16
Direkteingabe: 26
Display
 Display-Modus: 17
 Farbe: 27, 38
 Hintergrund: 27
 Kontrast: 27
 LCD-Hintergrundbeleuchtung: 27
 Sprache: 16
- E** Eco-Modus: 16
Einschalten/Ausschalten: 16
- F** Fehlerbehebung: 56
Fehlermeldungen: 55
Freisprecheinrichtung: 18
- G** Gürtelclip: 62
- H** Halten: 19
- I** Internegespräche: 52
- K** Kategorie: 21, 37
Kettenwahl: 22
Konferenz: 20
Konferenzschaltungen: 52
Kurzwahl: 22
- L** Lautstärke
 Lautsprecher: 18
 Mobilteil-Hörer: 18
 Rufton (Basisstation): 27
 Rufton (Mobilteil): 19, 27
Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 37
- M** Memo-Alarm: 31
Mobileteil
 Name: 32
 Registrierung: 34
 Registrierung löschen: 35
 Suchfunktion: 52
- N** Nachtmodus: 31
Netzausfall: 11
- P** Pause: 18
PIN: 33
Privatfunktion: 28
- R** Rückfrage/Flash: 19
Rufton: 27, 37
- S** SMS-Funktion: 40
Sperre für eingehende Anrufe: 33
Stumm: 19
- T** Tastensperre: 20
Tastentöne: 27
Telefonbuch: 21
- V** Versäumte Anrufe: 37
Verstärker: 36
Voice Mail: 51
- W** Wahlkontrolle: 33
Wahlwiederholung: 18
Wandmontage: 62
- Z** Zeicheneingabe: 53
Zeiteinstellung: 26
Zusätzliche Basisstationen: 34
Zusätzliche Mobilteile: 34

Kundendienst:

Für Informationen betr. Service, Garantie, Reparaturen oder für Fragen an unser Service Center und Support kontaktieren Sie bitte:

John Lay Electronics AG

Service Centre & Support

Littauerboden 1

CH - 6014 Luzern

Support - Hotline 0900 809 809 (CHF 2.15/min.)

Montag bis Freitag von 8 bis12 Uhr und von 13 bis17 Uhr.

www.panasonic.ch

CE0470

Vertrieb:

John Lay Electronics AG

Littauerboden 1

CH-6014 Luzern

Schweiz

www.panasonic.ch

Panasonic System Networks Co.,Ltd.

1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

Urheberrecht:

Dieses Material ist von Panasonic System Networks Co., Ltd., urheberrechtlich geschützt und darf nur für interne Zwecke reproduziert werden. Jede weitere Reproduktion des Materials, sowohl im Ganzen als auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung von Panasonic System Networks Co., Ltd., nicht gestattet.

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2010



TG8511SL

PNQX2571ZA CC0510DG0 (A)

SL-2/3